



# Sängerstadt Nachrichten

FINSTERWALDER



STADTANZEIGER

Jahrgang 33 / Ausgabe 11

Finsterwalde, den 17. November 2023

## Finsterwalder Weihnachtsmarkt vom 15. bis 17. Dezember



Ernst Hampicke erhält  
Louis-Schiller-Medaille



Pechhütte feiert Einweihung  
des Backofens



Präventionstage im  
Freizeitzentrum Finsterwalde

**Mit Beilage:** Amtsblatt für die Stadt Finsterwalde

## Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

die Entscheidung ist gefallen. In der Stadtverordnetenversammlung vom 25. Oktober wurde der diesjährige Preisträger der Louis-Schiller-Medaille ernannt. Vielen Dank an alle Einsendungen. Herzlichen Glückwunsch an Ernst Hampicke. Bereits am gleichen Abend durfte ich dem ehemaligen Stadtverordneten zur Ernennung gratulieren. Ernst Hampicke ist Gründungsmitglied des Sängerevereins und auch heute noch mit 83 Jahren sehr aktiv im Verein. Außerdem ist er Teil des Kreistages im Landkreis Elbe-Elster. Ich freue mich sehr, dass wir Ernst Hampicke im Rahmen eines Festaktes für sein langjähriges und vielfältiges Engagement mit der Bürgerverdienstmedaille auszeichnen werden.

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

Pechhütte feierte am 14. Oktober die Einweihung des Backofens auf dem Dorfplatz. Das Dorfprojekt ist auf Initiative der Dorfbevölkerung und besonders des „Traditions- und Heimatvereins Pechhütte e. V.“ entstanden – eine sehr tolle Idee. Der Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft ist wirklich großartig. Ich freue mich, dass der Dorfplatz in Pechhütte nun einen Grund mehr hat, sich hier zu treffen.

### 14. Finsterwalder Kammermusikfestival im März 2024

Am 18. Oktober haben die beiden künstlerischen Leiter des Kammermusikfestivals, Johanna Zmeck und Nassib Ahmadih, das Programm für das kommende Jahr vorgestellt.

Unter dem Motto „Entdeckung“ werden die sechs Konzerte des Festivaljahres in der Kulturweberei zu erleben sein. Der Kartenvorverkauf beginnt am 1. Dezember online und in der Tourist-Information. Wer also noch ein Weihnachtsgeschenk sucht, ist hier genau richtig. Freunden hochwertiger klassischer Musik kann ich dieses Angebot in unserer Kulturweberei nur ans Herz legen. Aber natürlich gibt es auch für Fans anderer Musikrichtungen zahlreiche Veranstaltungen, über die Sie sich gerne auf der Doppelseite im Innenteil informieren können.

### Finsterwalder Weihnachtsmarkt von 15. - 17. Dezember 2023

Auch wenn einige Tage noch sonnig sind, so gehen wir doch mit großen Schritten auf die Advents- und Weihnachtszeit zu. Der Weihnachtsmarkt vom 15. - 17. Dezember bietet neben vielen Leckereien auch ein vielfältiges Bühnenprogramm. Wir freuen uns unter anderem auf das gemeinsame Weihnachtssingen mit Alexander Knappe am Freitagabend, die regionale Band „Marble Cake“ sowie viele regionale Chöre und Schüler. In diesem Jahr gibt es zudem eine ganz besondere Aktion: Alle Finsterwalderinnen und Finsterwalder, Vereine und Unternehmen, Bildungs- und Betreuungseinrichtungen sind dazu aufgerufen, den Finsterwalder Weihnachtsmarkt mitzugestalten. Am Freitag, den 15.12.2023 können Interessierte ganz individuell einen vorab reservierten Weihnachtsbaum schmücken. Der Baum schmückt dann das komplette

Weihnachtsmarkt-Wochenende den Markt. Das Besondere an der Aktion: Dieser Weihnachtsbaum gehört anschließend auch tatsächlich Ihnen. Am Sonntagabend können Sie ihn, sozusagen fertig geschmückt, mit nach Hause nehmen. Alle weiteren Informationen zum diesjährigen Weihnachtsmarkt und dieser besonderen Aktion finden Sie auf den folgenden Seiten.

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

wer jetzt bereits Wunschzettel bastelt oder Listen mit Geschenkideen führt, dem sei unser Einzelhandel ganz besonders ans Herz gelegt. Die Gewerbetreibenden unserer Stadt freuen sich sehr darauf, gleichermaßen neue und treue Kundinnen und Kunden in ihren Ladengeschäften zu begrüßen. Kaufen Sie hier bei uns in der Sängerstadt ein, entlasten Sie die Zustellerinnen und Zusteller und unterstützen damit den Handel in unserer Stadt. Schenken Sie Ihren Liebsten doch eine Jahreskarte für den Finsterwalder Tierpark oder einen Gutschein für die Schwimmhalle oder die Kulturweberei. Auch ein Sängerstadt-Gutschein ist eine gute Wahl für ein Weihnachtsgeschenk.

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

genießen Sie die Adventszeit, lassen Sie sich von der vorweihnachtlichen Freude anstecken und bleiben Sie gesund.

*Es grüßt Sie herzlich*

*Ihr Bürgermeister Jörg Gampe*

## Verwaltung

### Ernst Hampicke erhält die Louis-Schiller-Medaille 2023

Im nichtöffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung am 25. Oktober fiel in geheimer Wahl die Entscheidung über den diesjährigen Preisträger der Louis-Schiller-Me-

daille: Ernst Hampicke u.a. Gründungsmitglied des Sängerevereins und ehemaliger Finsterwalder Stadtverordneter.

Am 8. Dezember wird Ernst Hampi-

cke im Rahmen eines Festaktes für sein langjähriges und vielfältiges Engagement in der Sängerstadt Finsterwalde mit der Bürgerverdienstmedaille ausgezeichnet. (kr)

### Schließung des Einwohnermeldeamtes am 12.12.2023

Das Einwohnermeldeamt wird am 12.12.2023 nicht geöffnet sein.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind auf einer ganztägigen Fortbildung.

*Fachbereich Bürgerservice, Soziales, Zentrale Verwaltung  
Abteilung Ordnungsverwaltung*

### Finsterwalder Weihnachtsmarkt: Worauf man sich jetzt schon freuen kann

Die Vorbereitungen für den Finsterwalder Weihnachtsmarkt laufen bereits seit Wochen auf Hochtouren.

Traditionell findet auch der diesjährige Markt am dritten Adventswochenende vom 15. bis 17. Dezember statt. Die Stadt Finsterwalde hat wieder regionale Chöre, Vereine sowie Kitas und Schulen für das Bühnenprogramm gewinnen können, darunter unter anderem den Finsterwalder Frauenchor, die Grundschule Nehesdorf, den Posanenchor und natürlich das Finsterwalder Männerballett. Weitere musikalische Höhepunkte sind das gemeinsame Weihnachtssingen mit Alexander Knappe in Kooperation mit dem Radiosender BB Radio am Freitagabend sowie der Auftritt von „Marble Cake“ mit einem speziellen Weihnachtsprogramm am Samstag Abend – eine Finsterwalder Band, die zuletzt beim BRANDENBURG-TAG Anfang September zu erleben war und nicht nur in der Sängerstadt eine große Fangemeinde hat.

Der Marktbereich selbst wird mit rund zwanzig Ständen unterschiedlichster Angebote sehr gut gefüllt sein. Ein besonderer Fokus wurde in diesem Jahr unter anderem auf ein größeres gastronomisches Angebot gelegt. Das heißt: Von Thüringer Bratwurst über Pommes, Kesselgulasch, Soljanka und Langos bis hin zu Grünkohl mit Knacker ist für sämtliche Gaumenfreuden



etwas dabei. Auch die eher „süßen Gäste“ werden mit belgischen Waffeln und Quarkbällchen, Palatschinken und Crêpes sowie gebrannten Mandeln, Zuckerwatte und vielen weiteren Leckereien auf ihre Kosten kommen.

Selbstverständlich wird es auch eine vielseitige Auswahl an heißen und kalten Getränken mit und ohne Alkohol geben, darunter wärmenden Glühwein weiß oder rot, ein alkoholfreier Glühgin oder auch der klassische Kinderpunsch. Da Weihnachten bekanntlich ein ganz besonderes Fest auch für die kleinen Gäste ist, haben wir wieder verschiedenste Kinderangebote mit dabei: Natürlich darf der Weih-

nachtsmann nicht fehlen und wird die Finsterwalder Kinder mit der ein oder anderen Kleinigkeit beschenken. Zudem steht wieder ein Kinderzelt mit Hüpfburgen, Weihnachtsbasteln und Kleinkinderecke bereit, das sich bereits im letzten Jahr großer Beliebtheit erfreute. Auch auf das kostenlose Fahrvergnügen mit dem Kinder-Karussell können sich die kleinen Weihnachtsmarkt-Besucher wieder freuen. Der Finsterwalder Weihnachtsmarkt findet statt mit Unterstützung der regionalen Akteure und Partner sowie der Sponsoren, darunter die Sparkasse Elbe-Elster und die Stadtwerke Finsterwalde GmbH. (kr)

## Aufruf zum Weihnachtsbaum-Dekorieren

Um die weihnachtliche Atmosphäre zum diesjährigen Weihnachtsmarkt auch im Ambiente noch ein bisschen stimmungsvoller zu gestalten, wird es auf dem gesamten Marktbereich 20 Weihnachtsbäume von der Finsterwalder Firma Conrad Baumpflege und Gerüstbau geben. „Es handelt sich um Blaufichten mit einer Größe von 1,50 m bis 2,00 m – zu 100% regional und natürlich gewachsen. Alle Bäume wurden vor rund 10 Jahren gepflanzt und sind bis heute ohne chemischen Eingriff auf unserem Grundstück in der Schacksdorfer Straße gepflegt worden“, so Erich Conrad.

Diese Blaufichten wollen natürlich auch geschmückt werden. Daher der Aufruf an alle Finsterwalderinnen und Finsterwalder, Vereine und Unternehmen, Bildungs- und Betreuungseinrichtungen oder auch Privatpersonen: Wer möchte den Finsterwalder Weihnachtsmarkt mitgestalten?

Und so funktioniert: Ihr meldet euch bei der Stadt und gebt an, dass ihr gern dabei sein wollt. Nach erfolgreicher Anmeldung wird eine der 20 Blaufichten mit eurem Namen versehen, so dass ihr diese am Freitag, den 15.12.2023 im Laufe des Tages



(bis spätestens 14:30 Uhr) ganz individuell nach euren Vorstellungen schmücken könnt. Damit wird euer Weihnachtsbaum das komplette Weihnachtsmarkt-Wochenende für die Finsterwalderinnen und Finsterwalder sowie deren Gäste zu bewundern sein. Das Besondere an der Aktion: Dieser Weihnachtsbaum gehört dann tatsächlich auch euch, den ihr am Sonntag, den 17.12. ab 17 Uhr abbauen und – sozusagen fertig geschmückt – mit nach Hause nehmen könnt.

Ihr wollt an dieser Aktion mitwirken und euren eigenen Weihnachtsbaum für den Finsterwalder Weihnachtsmarkt schmücken? Dann meldet euch bis spätestens 08.12.2023 bei Frau Dobs unter der Mail-Adresse [stadtmarketing@finsterwalde.de](mailto:stadtmarketing@finsterwalde.de) oder telefonisch unter der 03531 783 505. Nur solange der Baumvorrat reicht.

*Susanne Dobs  
Fachbereich Wirtschaftsförderung,  
Stadtmarketing, Kultur*

## ELSTER WERKE in Massen eröffnen neue Fertigungshalle

Am 12. Oktober wurde die neue Fertigungshalle als Erweiterung der ELSTER WERKE gGmbH feierlich eröffnet. Menschen mit Behinderung übernehmen hier Produktionsarbeiten für Firmen aus der Sängerstadtregion und darüber hinaus. Zum Beispiel entstehen hier Kabelbäume für Kjellberg Finsterwalde, Nikolausgeschenke für die Bäckerei Bubner oder Popcorn-Tüten für Tropical Islands. Im April 2000 zogen die ELSTER WERKE mit ihrer Werkstatt für Menschen mit Behinderung nach Massen. Damals arbeiteten dort 75 Werkstattbeschäftigte und zehn Mitarbeiter. Inzwischen sind die Zahlen gestiegen auf 126 bzw. 25. Trotz körperlicher, geistiger oder psychischer Einschränkungen produzieren die



Werkstattbeschäftigten für Unternehmen aus beinahe allen Teilen der Wirtschaft. Zur Eröffnung wurde auch Finsterwaldes Bürgermeister Jörg Gampe eingeladen. Er betonte: „Ich freue mich sehr für die ELSTER WERKE und ihre

neue Produktionshalle. Die Qualität der Produktion ist erstklassig. Darauf können alle Beteiligten, von Geschäftsführung und Niederlassungsleiter bis zu den Mitarbeitern und Beschäftigten sehr stolz sein.“(kr)

## Baumaßnahmen auf dem städtischen Friedhof in der Sonnewalder Straße

Die Stadt Finsterwalde lässt den Vorplatz der Feierhalle auf dem Friedhof in der Sonnewalder Straße erneuern. Die vorbereitenden Arbeiten begannen am 23. Oktober. Die Tiefbauarbeiten werden seit dem 6. November von der Firma TLW ausgeführt. In

dieser Zeit ist der Zugang zur Feierhalle nur aus südlicher Richtung über den Nebeneingang möglich.

Die Stadt und die ausführende Firma stimmen sich bei Terminen in der Trauerhalle entsprechend ab und ermöglichen so eine würdevolle Ver-

abschiedung. Außerdem wurden die Bestattungsfirmen in Finsterwalde und Umgebung über die Baumaßnahmen in Kenntnis gesetzt. Durch die Bauarbeiten kann es auf dem Gelände des Friedhofes zu Einschränkungen kommen, wir bitten dies zu entschuldigen. (kr)

## Information zum Führerscheintausch

Ob grauer Lappen, rosa Pappe oder weiße Plastikkarte: Bis 2033 muss jeder Führerschein, der vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurde, in den neuen EU-Führerschein umgetauscht werden.

Das geschieht stufenweise. Hier finden Sie den Zeitplan.

Nach der Dritten EU-Führerscheinrichtlinie sind bis zum 19. Januar 2033 alle Pkw- und Motorradführerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, in den neuen EU-Führerschein umzutauschen. So soll sichergestellt werden, dass alle in der EU noch in Umlauf befindlichen Führerscheine ein einheitliches und fälschungssicheres Muster erhalten.

Für den Führerschein-Umtausch gelten in Deutschland gestaffelte Fristen. Letzter Stichtag ist der 19. Januar 2033 - aber je nach Geburts- oder Ausstellungsjahr greift die Umtauschpflicht schon früher. Bei Führerscheinen mit Ausstellungsdatum bis zum

31. Dezember 1998 ist das Geburtsjahr des Fahrerlaubnis-Inhabers ausschlaggebend:

vor 1953:

Umtausch bis 19. Januar 2033

1953 bis 1958:

Umtausch bis 19. Januar 2022

1959 bis 1964:

Umtausch bis 19. Januar 2023

1965 bis 1970:

Umtausch bis 19. Januar 2024

1971 oder später:

Umtausch bis 19. Januar 2025

Bei Führerscheinen mit Ausstellungsdatum ab dem 1. Januar 1999 gilt das Ausstellungsjahr des Führerscheins (\*):

1999 bis 2001:

Umtausch bis 19. Januar 2026

2002 bis 2004:

Umtausch bis 19. Januar 2027

2005 bis 2007:

Umtausch bis 19. Januar 2028

2008: Umtausch bis 19. Januar 2029

2009: Umtausch bis 19. Januar 2030

2010: Umtausch bis 19. Januar 2031

2011: Umtausch bis 19. Januar 2032

2012 bis 18. Januar 2013:

Umtausch bis 19. Januar 2033

(\*) Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

**Allgemein gilt: Führerscheine, die ab dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, sind nicht mehr unbefristet, sondern nur noch 15 Jahre lang gültig - danach müssen sie erneuert werden.**

Die Befristung betrifft nur das Führerscheindokument, nicht die zugrundeliegende Fahrerlaubnis.

Mit der Befristung der neuen Führerscheine sollen Fälschungen erschwert werden, da Passfoto und Personendaten regelmäßig aktualisiert werden.

*Fachbereich Bürgerservice, Soziales,  
Zentrale Verwaltung  
Abteilung Ordnungsverwaltung*

## Sängerstadtbudget 2023: Gleich drei Projekte werden umgesetzt

Seit August konnten Finsterwalderinnen und Finsterwalder über das Sängerstadtbudget abstimmen. Mit 25.000 Euro können Ideen direkt aus der Bürgerschaft umgesetzt werden. Voraussetzung ist, dass die Projektideen im Rahmen der freiwilligen Selbstverwaltung zulässig und die Kosten geprüft sind. Diese Prüfung wird durch die Fachbereiche der Stadt Finsterwalde vorgenommen. In diesem Jahr standen gleich acht Projektideen zur Auswahl. Die Mittel des Sängerstadtbudgets sollen den Einwohnerinnen und Einwohnern der

Stadt Finsterwalde nutzen und dienen. Daher wurde beschlossen die drei meistgewählten Projekte umzusetzen. Am Ende gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Platz 1 und 2.

305 Stimmen erhielt die Projektidee „Wanderweg Sorno-Pechhütte“. Damit erhielt das Gemeinschaftsprojekt der Finsterwalder Ortsteile die meisten Stimmen in der diesjährigen Abstimmung. Bei dem Projekt soll ein Rad- und Wanderweg von der Sornorer Sportplatzstraße bis zum Pechhütter Ortseingang erbaut werden. Mit 293 Stimmen wurde Projektidee 12

„Trampolin für Kinder im Tierpark“ zweiter Platz in der diesjährigen Abstimmung. Hierfür soll ein Bodentrampolin, passend zur neuen Känguruanlage entstehen.

Die drittmeisten Stimmen erhielt die Projektidee 9. Hierbei ging es um sogenannte Smart Banks für Finsterwalde. Diese Parkbänke sind mit einem Solarmodul sowie einer Batterie ausgestattet. Sie ermöglichen die kostenlose Nutzung des SängerstadtwLANs sowie der Aufladung von Handys und weiteren mobilen Geräten. (kr)

## Anmeldung für den Schulanfang 2024

Liebe Eltern,  
liebe Erziehungsberechtigte,

Kinder, welche bis zum 30. September 2024 das sechste Lebensjahr vollendet haben (Geburtsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018) und noch keine Schule besuchen, werden zum 1. August 2024 schulpflichtig.

### Schulanmeldung

In den kommenden Tagen erhalten Sie von Ihrer zuständigen Grundschule ein Schreiben mit den Anmeldeformularen und weiteren wichtigen Informationen zur Schulanmeldung. Diese findet wie folgt statt:

Wann: im Zeitraum vom  
12. bis 23. Februar 2024  
Wo: in der für Sie zuständigen  
Grundschule

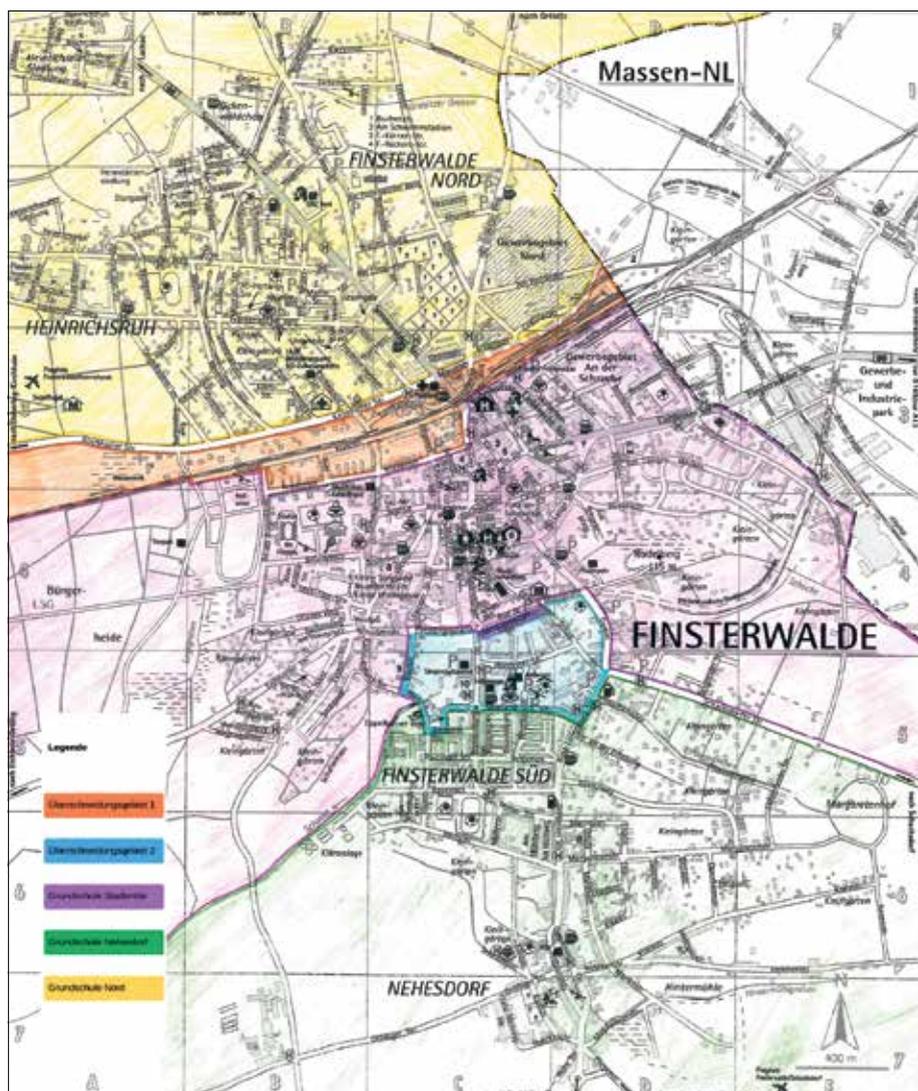
Die Zuordnung zur zuständigen Grundschule erfolgt gemäß der „Satzung über die Schulbezirke der Grundschulen der Stadt Finsterwalde“ (Schulbezirkssatzung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 2022.

Den **Schulbezirk 1** bildet die Grundschule Nord, Frankenaer Weg 44, 03238 Finsterwalde, Tel. 03531 501169. Diesem wird im Schuljahr 2024/2025 das Überschneidungsgebiet 1 zugewiesen. Diese Zuordnung gilt auch für die im Vorjahr von der Einschulung zurückgestellten Kinder.

Den **Schulbezirk 2** bildet die Grundschule Stadtmitte, Karl-Marx-Straße 3, 03238 Finsterwalde, Tel. 03531 2311. Diesem wird im Schuljahr 2024/2025 das Überschneidungsgebiet 2 zugewiesen. Diese Zuordnung gilt auch für die im Vorjahr von der Einschulung zurückgestellten Kinder.

Den **Schulbezirk 3** bildet die Grundschule Nehesdorf, Kantstraße 1, 03238 Finsterwalde, Tel. 03531 62161.

Die konkrete Zuordnung einzelner Straßenzüge zu den Bezirken entnehmen Sie bitte der beigefügten Karte.



Sollten Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an den Schulträger oder an eine der Grundschulen.

Bitte stellen Sie zur Schulanmeldung ihr Kind persönlich vor und bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Ihren eigenen Personalausweis zur Vorlage,
- Geburtsurkunde des Kindes zur Vorlage,
- Nachweis Masernimpfung,
- Teilnahmebestätigung an der Sprachstandsfeststellung

### Vorzeitige Einschulung jüngerer Kinder

Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober 2024 bis zum 31. Dezember 2024 das sechste Lebensjahr vollenden, werden auf Antrag der Eltern vorzeitig in die Schule aufgenommen.

Voraussetzung dafür: der überprüfte Sprachstand Ihres Kindes.

### Wechsel zu einer anderen Schule

Bitte melden Sie vorab Ihr Kind an der zuständigen Schule an.

Wünschen Sie für Ihr Kind eine andere als die zuständige Schule, müssen Sie dies bei der Schulanmeldung schriftlich beantragen und begründen.

### Schulbeginn

Der reguläre Unterricht beginnt für Ihr Kind am Montag, 02. September 2024. Über die Einzelheiten, wie z.B. der Einschulungsfeier, wird Sie ihre Schule rechtzeitig informieren.

Die Stadtverwaltung Finsterwalde wünscht Ihnen und Ihrem Kind einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt und viel Freude und Erfolg in der Schule.

*Fachbereich Bürgerservice, Soziales,  
Zentrale Verwaltung  
Abteilung Bildung, Jugend, Soziales*

## Präventionstage im Freizeitzentrum Finsterwalde

Schon seit 2015 werden im Freizeitzentrum Finsterwalde (FZZ) für die Schülerinnen und Schülern aller 6. Klassen aus der Sängerstadtregion ein kostenloses Präventionsangebot ausgerichtet. Mit dabei sind die drei Finsterwalder Grundschulen Nord, Stadtmitte und Nehesdorf, die Evangelische Grundschule Finsterwalde sowie die 6. Klasse des Sängerstadt-Gymnasiums. Außerdem nehmen die Grundschulen aus Sonnewalde, Crinitz, Doberlug-Kirchhain, Massen, Rückersdorf das Angebot gerne an. Alle Schulsozialarbeiter und Jugendkoordinatoren der Sängerstadtregion sind bei den Planungen und der Durchführung involviert. Die 6. Klassen erhalten bei den Präventionstagen die Möglichkeit, sich an verschiedenen Stationen zu speziellen Themen zu informieren und auszuprobieren.

In diesem Jahr hatten die Schülerinnen und Schüler die Wahl aus sechs Themen. Beim Workshop „Findest du den Schatz in dir?“ ging es darum die eigenen Stärken zu entdecken.

Das Deutsche Rote Kreuz unterstützte die Präventionstage mit Erste-Hilfe-Kursen.

Bei den Stationen „Wie löse ich Konflikte gewaltfrei?“ und „Was brauche ich um mich wohl zu fühlen?“ wurde für gewaltfreie Konfliktlösungen sensibilisiert und es standen Entspannungs- und Konzentrationsübungen auf dem Stundenplan. Die Harschule Finsterwalde unterstützte das

Projekt. Beim Workshop „Was ist mir wichtig im Leben?“ spricht Erzieher und Medienpädagoge Michael Roigk



auch über Influencer und deren Ziele, Werte und Aussagen. Ein Schüler spricht über Delay Sports Berlin, dem eigenen Verein von Fußball-Streamer

Elias Nerlich. Delay Sports hat bei Instagram mehr Follower als Hertha oder Union und zieht an guten Tagen schon mal mehr als 1.000 Zuschauer zu ihren Spielen in der Kreisliga B. Der FZZ-Mitarbeiter fragt kritisch beim Schüler nach: „Was glaubst du möchte er mit Delay erreichen? Ist es nur ein normaler Verein, wo Freunde miteinander spielen oder möchte er damit auch Geld verdienen?“ In der Gruppe um Dana Kühne, Schulsozialarbeiterin (Familienhilfe e.V.) an der Berggrundschule Doberlug-Kirchhain, dreht sich alles um das Thema gesunde Ernährung bzw. Trinken. Wie viele Liter sollte man täglich zu sich nehmen?

Welche Signale zu meinem Wassergehalt sendet mir mein Körper? Wie viel Zucker ist eigentlich in Cola? Mit diesen Fragen beschäftigen sich die Heranwachsenden bei diesem Workshop.

„Mit den Präventionstagen wollen wir neue Einstellungen und Interessen bei den Schülerinnen und Schülern wecken und sie in sportlicher und gesundheitsbewusster Hinsicht motivieren. Sie sollen auch mal neue Dinge ausprobieren oder sie kritisch hinterfragen. Die Präventionstage helfen den Kindern bei ihrer Persönlichkeitsentfaltung.“, erklärt Jugendkoordinatorin Antje Schulz-Schollbach.

„Bedanken möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung beim Landkreis Elbe-Elster und den jeweiligen Kommunen.“, so Schulz-Schollbach.(kr)

## Ortsteile Sorno und Pechhütte

### Pechhütte feiert die Einweihung des gemeinsamen Backofens auf dem Dorfplatz

Am 14. Oktober strahlten die Bürgerinnen und Bürgern aus Pechhütte über beide Ohren. Denn jetzt war es endlich so weit und der gemeinschaftliche Backofen kann ab sofort zum Einsatz kommen. Das Dorfprojekt ist auf Initiative der Dorfbevölkerung und besonders des „Traditions- und Heimatvereins Pechhütte e.V.“ entstanden. Der neuerichtete Backofen erinnert an einen Pechofen und steht damit für die Geschichte des Finsterwalder Ortsteils. Der Name lässt es schon vermuten und es stimmt auch: in Pechhütte wurde einst im Mittelalter Holzteer hergestellt. Mindestens 14 Pechhütten soll es damals in der Umgebung gegeben haben. Ab 1840 hieß der Ortsteil „Pechhütte zu Nehesdorf“ und wurde 1925 an Finsterwalde angegliedert und somit zum Ortsteil. Darüber hinaus hat das Brotbackhandwerk in Pechhütte eine lange Tradition,



on, die von der älteren an die jüngere Generation weitergegeben wird und so die Kommunikation zwischen den

ckung wurden gemeinsam durchgeführt. Zukünftig wird auch die Pflege des Dorfplatzes von den Anwohnern übernommen.

Insgesamt kostete das Projekt 35.000 €. Der Backofen wurden auf der Grundlage der Durchführungsvereinbarung zwischen der Lokalen Aktionsgruppe Elbe-Elster e.V. (LAG) und der Stadt Finsterwalde (Kleinprojekträger) finanziert. Die Mittel in Höhe von 5.000 € stammen aus dem Förderprogramm LEADER KLI (Kleine lokale Initiativen).

Generationen fördert. Das gemeinsame Backen und Kochen stärkt das Dorfleben und den sozialen Zusammenhalt. So unterstützte von Anfang an der „Traditions- und Heimatverein Pechhütte e.V.“ das Projekt mit viel Engagement und Eigenleistung. Erdarbeiten, die Demontage der alten Pflastersteine sowie die Rasenande-

Bürgermeister Jörg Gampe freute sich bei der gemeinsamen Einweihung: „In Pechhütte ist mit diesem Projekt eine wahnsinnig tolle Idee entstanden. Der Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft ist hier wirklich großartig. Ich freue mich, dass der Dorfplatz in Pechhütte nun einen Grund mehr hat, sich hier zu treffen.“(kr)

### Sorno im Halloween-Fieber



Am 30. Oktober trafen sich im Finsterwalder Ortsteil Sorno allerlei kleine Hexen, Monster und Gespenster, um gemeinsam auf Süßigkeitenjagd zu gehen. Für die richtige Stimmung sorgten die zahlreich gruselig geschmückten Vorgärten. Viele hatten Zäune, Tore

und Vorgärten geschmückt, Kürbisse geschnitzt und manche sogar ganze Lichtershow aufgebaut. Anschließend zog es die Kinder, Eltern und Großeltern auf den Vorplatz der Feuerwehr. Dort fand traditionell die Halloween-Party statt. Gleich am Eingang begrüßte ein riesiger Kürbis die Gäste, die auch zahlreich aus Pechhütte, Finsterwalde und den umliegenden Dörfern gekommen waren. Das Besondere: der Kürbis konnte gewonnen werden. Doch die Herausforderung bestand darin, das Gewicht zu schätzen. Kein leichtes Unterfangen für die Gäste und so kamen viele ins Grübeln. 20 Kilo oder doch eher 30? Unglaubliche 62 Kilogramm brachte der Riese auf die Waage. Für Kinder gab es eine Bastelecke und Dosenwerfen. Bei Glühwein, Bratwurst, Boulette oder Stockbrot konnten die Besucher schließlich am gemütlichen Lagerfeuer die Seele baumeln und den



Halloween-Tag bei guten Gesprächen ausklingen lassen. Ein Abend, der im nächsten Jahr sicher wiederholt wird. Danke an die fleißigen Organisatoren und freiwilligen Helfer.

*Elvira Vogel, Ortsvorsteherin*

## Freiwillige Feuerwehr Finsterwalde

### Aktivitäten im Feuerwehrmuseum beim Brandenburg-Tag und weitere

#### Die Feuerwehr beim Brandenburg-Tag

Gemeinsam präsentierten sich beim Brandenburg-Tag am 2. und 3. September mit dem Feuerwehrmuseum der Sängerstadt, dem Kreisfeuerwehrverband Elbe-Elster mit der Kreisjugendfeuerwehr und der Landesjugendfeuerwehr präsentierte sich auch der LFV Brandenburg im Feuerwehr Museumsgelände. Weiterhin waren die beiden Landeseinrichtungen Landesfeuerwehrschule und Landesprüfstelle mit ihrer Technik, Geräten, Schautafeln usw. mit in der Runde vertreten.

Hier konnten sich die vielen Besucherinnen und Besucher über die Arbeit und laufende Projekte des Kreis- und Landesfeuerwehrverbandes sowie über die Ausbildungsmöglichkeiten der Angehörigen der Feuerwehren informieren. Die Kreis- und Landesjugendfeuerwehr brachten eine Wissensstraße sowie ihr Spiel- und Spaßmobil mit. Besonders die kleinen Besucher hatten hier unter anderem viel Vergnügen beim Ausprobieren der verschiedenen Spielmöglichkeiten.

Am Brandschutzmobil und Rauchdemohaus des Fachausschusses „Brandschutzerziehung und-aufklärung“ gab es vielfache Hinweise auf Brandgefahren in Haus und Hof sowie zu deren Verhütung. Mit Hilfe des „Brandenburger Brandschutzadler“ konnte das persönliche Wissen zu dieser Problematik überprüft werden. Das Finsterwalder Feuerwehrmuseum zeigte speziell neben den vielen Exponaten der Dauerausstellung weitere Feuerwehr Oldtimerfahrzeuge und -anhängergeräte auf dem Freigelände.

Als besonders Angebot an diesen Tagen und bis Mitte Oktober, war eine sehr interessante Sonderausstellung mit „Brandschutzplakaten aus mehreren Zeitepochen und Feuerwehrwimpeln“, zu sehen. Die ältesten Plakate stammen aus den Jahren 1930 „Brandschutzwoche“ und 1935 „Der Rote Hahn“ in Dresden. Die an beiden Tagen gezählten Besucher im Museums und im Museumsareal wurden getrennt ermittelt. Die Auszählung zeigte zur Überraschung eine hohe Besucherzahl. Im Haus mit der Dauer- und Sonderausstellung wurden 934 Besucher und im Freigelände mit Unsicherheit 3428 Besucher gezählt. Übrigens konnten insgesamt 1399 Besucher bis zum 18. Oktober in der Sonderausstellung begrüßt werden.

#### Ehrung einer 160-jährigen Wehr

Neben den Einsätzen zu 90- und 100-jährigen Gründungsjubiläen im Laufe des Jahres 2023, konnte noch eine besondere Ehrung mit der Teilnahme der Finsterwalder historischen Feuerwehrfahrzeuge (Tanklöschfahrzeug, Drehleiter und Ausrückedienstwagen) beim 160-jährigen Gründungstag der Freiwilligen Feuerwehr Lübben am 3. Oktober erfolgen. Diese Wehr und die Finsterwalder Historiker pflegen seit der 1970er Jahre eine vielseitige historische Zusammenarbeit. Dabei stehen besonders gegenseitige Unterstützung, Hilfe und Mitarbeit sowie Technikgestaltung bei Tagen der offenen Tür, bei Jubiläumsfeierlichkeiten und anderem Feuerwehrveranstaltungen an.

#### Halloween im Feuerwehrmuseum



*Der Rundgang durch das Feuerwehrmuseum hielt einige Überraschungen und allerlei Gruseffekten bereit.*

Erstmalig gab es für unsere kleinen Besucher einen besonderen Spaß im Feuerwehrmuseum. Am 28. Oktober 2023, Nachmittags von 15.00 bis 20.00 Uhr, war Rundgang durch das dunkle Museum mit allerlei Gruseffekten, und Gruselkino angesagt. Im Hofgelände gab es die Vorführung der Jugendfeuerwehr sowie für alle Zielspritzen mit der Kübelspritze auf das Brandhaus, Backen von Stockbrot am offenem Feuer sowie Imbiss und Getränke bei freiem Eintritt. Mindestens 450 kleine und große Besucher hatten bei diesem Schau-Besuch im Museum Belustigung, Spaß und Vergnügen.

*Hans-Dieter Unkenstein*



Immer aktuell auf

[www.finsterwalde.de](http://www.finsterwalde.de)



## Wirtschaft

# „Der Stempel ist zurück in der Sängerstadt“

Einladung zu regional bummeln und einkaufen - eine gemeinsame Weihnachtsaktion von Händlern- und Gewerbetreibenden.

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit ist der Stempel zurück.

2020 startete die erste gemeinsame City-Offensive „StempelFiwaNaut“ der MIT Elbe-Elster. Damals gedacht, um nach dem ersten Lockdown wieder Leben in die Innenstadt zu bekommen. Die Idee dahinter war simpel, jeder Einkauf wurde mit einem Stempel und am Ende mit einer Urkunde „Zertifizierter StempelFiwaNaut“ prämiert und einem Shopping Bag belohnt. Mit Startschuss der Offensive im Juni 2020 dachte niemand, dass es bereits im Herbst und Winter wieder zu Schließungen kommt und in unserer kleinen Stadt ungewollt noch einmal Ruhe einzieht.

Und so wurde ein Jahr später „StempelFiwaNaut-plus“, unterstützt von Bürgermeister, Stadtverordneten und einem Netzwerk von über hundert Mitmachenden gestartet. Sie wurde zur größten Cityoffensive in Brandenburg. Lokalpatriotisch zeigten sich viele Finsterwalder, die die Aktion annahmen und fleißig den Freundschaftspass mit Stempeln regionaler Händler, Unternehmer, Gastronomen sowie Sport- und Freizeiteinrichtungen füllten. Mit 1.785 eingelösten Freundschaftspässen öffneten sich rund 35.000-mal die Ladentüren und mit einem durchschnittlichen Einkaufswert von 30 Euro wurde so zusätzlich für 1 Millionen Euro in der Stadt eingekauft. Durch diese Verbundenheit zu städtischen Unternehmen wurde Hoffnung gegeben.

Hoffnung, die gerade wieder gebraucht wird, denn nach vielen Monaten der Schließungen, Einschränkungen kamen nach Beginn des Krieges in der Ukraine die nächsten Herausforderungen auf



Finsterwalder Weihnachtspass bei allen teilnehmenden Geschäften, Gewerbetreibenden, Freizeiteinrichtungen und Gastronomen erhältlich.

Händler, Gastronomen, Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie Gewerbetreibende zu.

„Schwierige Zeiten“ können gemeinsam und durch Zusammenhalt Hoffnung, Mut zum Durchhalten und Freude geben. Das zeigten die Finsterwalder Cityoffensiven 2020 und 2021.

**Das schöne an Lokal einkaufen ist, dass man Dinge entdeckt, die man unter „www.“ nie gesucht hätte.**

Und so dachten sich Finsterwalder Unternehmer und das StempelFiwaNauten-Team, was bereits zweimal funktioniert und vor allem Spaß gemacht hat, kann auch zum dritten Mal helfen Ladentüren zu öffnen. Denn die Vorweihnachtszeit ist für die Läden und Gastronomie vor Ort enorm wichtig, um die „Saure-Gurken-Zeit“ Anfang des Jahres gut zu überstehen.

Die Weihnachtscityoffensive wird in Kooperation mit der Stadt

Finsterwalde durchgeführt. Finanziert von den mitmachenden Unternehmern und vielen Unterstützern wie: Sparkasse Elbe-Elster, Brauhaus Finsterwalde, Drohnenexpertise, TOM GmbH, MIT Elbe-Elster, IBS-Immobilienverwaltung und Lollipop Events.

Der Weihnachtspass liegt ab 13.11.2023 bei allen teilnehmenden Mitmachern der Weihnachtscityoffensive aus. Pro Geschäft/Unternehmen erhält man für einen Einkauf (Mindestumsatz 5 €) einen Stempel. Hat man sechs unterschiedliche zusammen, geht man mit dem vollständigen Pass zum dm-Drogeriemarkt der Sängerstadt Finsterwalde und bekommt dort sein Gewinnerlos.

**Finsterwalder - behalten wir unsere Heimat im Visier! Macht wieder mit – seid Hoffungsgeber und Mitmacher für die Unternehmer der Region.**

*Christian Schiffner (Bürgerkultur) und Angela Hesse-Krüger (StempelFiwaNauten-Team)*



Wir erinnern uns! Gemeinsam und Zusammen: Halt durch die Coronakrise (Bild Angela Hesse-Krüger)

**NUR BEI UNS KANNST DU GÜLTIGE STEMPEL ZUR TEILNAHME AN DER VERLOSUNG ERWERBEN.**

<b>A</b>	<b>"Abgestaubt"</b>	Berliner Straße 19
	<b>Adler Apotheke</b>	Brandenburger Straße 2f
	<b>Allianz Agentur Sabine Liebscher &amp; Team</b>	Berliner Straße 25
	<b>Alt Nauendorf Gasthaus</b>	Hainstraße 6
	<b>Angel-Spezi</b>	Forststraße 1
	<b>Atelier der Handarbeiten</b>	Lange Straße 2
	<b>Augenoptik Gerndt</b>	Berliner Straße 34
<b>B</b>	<b>Bäckerei Bubner</b>	Mehrere Standorte
	<b>Bäckerei Gäbler</b>	Turmstraße 11
	<b>BASS-iX -CarHifi/FolienCenter</b>	Am Holländer 1
	<b>Besucherbergwerk F 60</b>	Bergheider Straße 4
	<b>Blumen Grahl</b>	Sonnenwalder Straße 48
	<b>Blumen und Ambiente</b>	Friedensstraße 4
	<b>Buchhandlung Mayer</b>	Berliner Straße 42
	<b>BurgerKultur</b>	Lange Straße 11
	<b>Busreisen Pietzsch</b>	Markt 8
<b>C</b>	<b>Cafe und Patisserie Fortuna</b>	Berliner Straße 29
	<b>Canyon Country Saloon</b>	Lange Straße 1
	<b>Casablanca Bar</b>	Karl-Marx-Straße 8
	<b>City Fahrschule Finsterwalde</b>	Leipziger Straße 8
	<b>City Sport</b>	Karl-Marx-Straße 13
	<b>Colli's Kullerstübchen</b>	Flurweg 1c
	<b>Confiserie (Südpassage)</b>	Brandenburger Straße 17
	<b>Crea BLOCKS Holzbausteine</b>	Max-Koswig-Straße 4
<b>D</b>	<b>Dein Suppengrün</b>	Lange Straße 3
	<b>Dietrich`s Backhaus</b>	Berliner Straße 30
	<b>dm-drogerie markt</b>	Berliner Straße 17
	<b>Drohnen Expertise</b>	Scharnhorststraße 45
<b>E</b>	<b>Engel-Apotheke</b>	August-Bebel-Straße 2
	<b>Engel-Apotheke Nord</b>	Sonnenwalder Straße 96
	<b>EP Gieritz</b>	Markt 18
	<b>Ergo Versicherung Ray Machnik</b>	Helenenstraße 7
	<b>Erste Wolke - E-Zigaretten Shop</b>	Berliner Straße 19
	<b>Expert Pöttsch</b>	Brandenburger Straße 2 e
<b>F</b>	<b>Finsterwalder Brauhaus</b>	Sonnenwalder Straße 13
	<b>Fitnessstudio Clever Fit</b>	Langer Damm 9
	<b>Fitnessstudio „Fit In“</b>	Heinrichsruher Weg 111
	<b>Fleischerei Märkisch</b>	Berlinerstraße
	<b>Fotografie Daniela Rohnfeld</b>	Friedrich-Engels-Straße 24
	<b>Friseursalon Harmonie</b>	Berliner Straße 31
	<b>Friseursalon "Der rote Kamm"</b>	Markt 4/5
<b>G</b>	<b>Gala Bau - Grünpflege Jens Conrad</b>	Schacksdorfer Straße 59
	<b>Gesundheitsstudio Sano</b>	Cottbuser Straße 27
	<b>Getränke Hoffmann</b>	Dresdner Straße 125
<b>H</b>	<b>HD-Elektronik Finsterwalde</b>	August-Bebel-Straße 3
	<b>Hotel zur Kulturweberei</b>	Naundorfer Straße 13
<b>I</b>	<b>IBS GmbH und Co KG</b>	Turmstraße 8
	<b>Imbiss Kultur</b>	Lange Straße 11
<b>J</b>	<b>JH Naturfarben - gesund wohnen und leben</b>	Wilhelm-Liebnecht-Straße 6a
<b>K</b>	<b>Katrin`s Intex</b>	Große Ringstraße 1
	<b>Kessel Zweirad</b>	Ludwig-Erhard-Str. 8
	<b>Kino Weltspiegel</b>	Karl-Marx-Straße 8
	<b>Klamottchen Damenmode</b>	Große Ringstraße 1
	<b>Küchenhaus Elektro Schmidt</b>	Gröbitzer Weg 77
	<b>Kukia Vini Weinhandel</b>	Berliner Straße 29
	<b>Kulturweberei</b>	Oscar-Kjellberg-Straße
<b>L</b>	<b>Landfleischerei Schweine-Lehmann</b>	Lindenstraße 18
	<b>Lausitz-Apotheke</b>	Markt 26
	<b>Lollipop Events</b>	Turmstraße 8
<b>M</b>	<b>Medizintechnik &amp; Sanitätshaus Krüger</b>	Mehrere Standorte
	<b>Musikshop 4U</b>	Am Markt 27
<b>O</b>	<b>Opel Autohaus Meyer &amp; Ziegler GmbH</b>	Schacksdorfer Straße 2
	<b>Pankowski Frasier- und Tätowierhandwerk</b>	Oscar-Kjellberg-Straße 15-17
<b>P</b>	<b>Pension &amp; Restaurant „Zur Erholung“</b>	Rosa-Luxemburg-Straße 77

<b>P</b>	<b>Postbank Immobilien Jens Madsen</b>	Brunnenstraße 8
	<b>Presse-Lotto Noack</b>	Berliner Straße 11
<b>R</b>	<b>Radsche Gasthaus</b>	Am Alexanderplatz 1
	<b>Raiffeisen Bau- und Gartenmarkt</b>	Sonnenwalder Straße 100
	<b>Rappelkiste</b>	Lange Straße 14
<b>S</b>	<b>Sängerstadt Bowling-Center</b>	Max-Taut-Straße 1
	<b>Sanitätshaus Bauch</b>	Karl-Marx-Straße 15
	<b>Schneider Moden KG</b>	Berliner Straße 10
	<b>Schönheitsfleck-Kosmetikstudio</b>	Cottbuser Straße 27
	<b>Schreibwaren Schmidt</b>	Berliner Straße 7
	<b>Schuhtick</b>	Markt 32
	<b>Schwimmhalle „fiwave“</b>	Langer Damm 14
	<b>Spielzeugladen miniMAXI</b>	Markt 6/7
	<b>Spielzeugland Südpassage</b>	Brandenburger Straße 17
	<b>Stadtwerke Finsterwalde</b>	Langer Damm 14
	<b>Süd-Apotheke</b>	Westfalenstraße 2
<b>T</b>	<b>Tausend Schön - Dekoration</b>	Am Markt 5-6
	<b>Tierpark Finsterwalde</b>	An der Bürgerheide
	<b>TOM GmbH</b>	Turmstraße 8
	<b>Tourist Information der Stadt Finsterwalde</b>	Markt 1
<b>U</b>	<b>Uhren/Schmuck Deißing</b>	Lange Straße 10
<b>W</b>	<b>Wäsche &amp; Dessous</b>	Berliner Straße 18
	<b>WitBoy</b>	Brandenburger Straße 2 F
<b>Z</b>	<b>Zahnquartier Finsterwalde</b>	Kirchhainer Straße 9
	<b>Zpl_Tatu - Tattoostudio</b>	Naundorfer Straße 8

**HAUPTGEWINN**

**3 x 500 Euro als Einkaufsgutschein**

Die gewonnenen Einkaufsgutscheine können bei allen aufgeführten, teilnehmenden Geschäften, Firmen und Freizeiteinrichtungen eingelöst werden. Der einzulösende Betrag ist variabel durch den Gewinner bestimmbar.

ZUSÄTZLICHE GEWINNE IM WERT VON

**5200 €**

LIVESTREAM  
VERLOSUNG

ZWISCHEN DEN JAHREN  
DIE GEWINNER WERDEN ZUSÄTZLICH  
BENACHRICHTIGT.

Allianz Agentur Sabine Liebscher & Team Silbertaler im Wert von 30€ Alt Nauendorf 2 Gutscheine a 25€ Angel-Spezi Angel Bäckerei Bubner Butterstollen im Wert von 26,80€ Bäckerei Gäbler 2 Gutscheine für je eine Geburtstagsstorte a 50€ Besucherbergwerk f60 5x2 Gutscheine für einen f60 Besuch mit Führung, 3x2 Gutscheine für die Veranstaltung Pyrogames Blumen und Ambiente 2 Gutscheine a 15€ Buchhandlung Mayer 3 Bücher Gutscheine a 20€ BurgerKultur 5 Burger a 10€ und 5 limitierte Tassen der Burgerkultur Cafe und Patisserie Fortuna 2 Gutscheine a 20€ Canyon Country Saloon 2 Gutscheine a 25€ Casablanca Bar 2x Gutscheine a 10€ City Sport Gutscheine 50€ Colli's Kullerstübchen 2 Gutscheine a 15€ Confiserie (Südpassage) 2 Gutscheine a 25€ Crea BLOCKS Holzbausteine Creablocks Bauklötze mit Kiste im Wert von 42,95€ Dein Suppengrün 3 Gutscheine a 10€ Dietrich`s Backhaus Gutscheine im Wert von 15€ dm-drogerie markt Gutscheine Beauty Pakete Engel-Apotheke 5 Gutscheine a 10€ EP Gieritz Samsung Gaby Buds Live - Wear Kopfhörer Erste Wolke - E-Zigaretten Shop Gutscheine im Wert von 50€ Expert Pöttsch Lexibook Kinder CD-Player mit 2 Mikrofonen Wert: 54,99€ Finsterwalder Brauhaus 3 Verzehr Gutscheine a 75€ Fitnessstudio „Fit In“ Gutschein für einen Monat Fitnesstraining inkl. Sauna im Wert von 60€ Fotografie Rohnfeld Gutschein im Wert von 20€ Gesundheitsstudio Sano einen Monat Gesundheitstraining inkl. Getränke und Wassermassage im Wert von 85€ Getränke Hoffmann 3x1 Kasten Krombacher Pils JH Naturfarben - gesund wohnen und leben Gutscheine a 100€ Kessel Zweirad 500€ Gutschein beim Kauf eines E-Bike Kino Weltspiegel 5x2 Kinogutscheine Klamottchen Damenmode Gutschein im Wert von 30€ Küchenhaus Elektro Schmidt MONBENTO-Lunch Box 8-teilig im Wert von 30€ Kukia Vini Weinhandel Gutschein im Wert von 30€ Landfleischerei Schweine-Lehmann Präsent Winterleckerei im Wert von 50€ Landkreis Elbe-Elster PicknickKorbMoment im Wert von 50€ Lausitz-Apotheke Gutschein über 20€ + Wohlfühlpaket im Wert 20€ Lollipop Events LEGO Technic - Ford Mustang Shelby GT 500 MCE 2x2 Karten für die ersten zwei Karnevalsveranstaltungen Mende Frames GBR Massen/Schönevalde Spiegel im Wert von 150€, Bilderrahmenset im Wert von 50€ N8FIWA discgonauts e.V. 1 Disc geschenkt + bis zu 4 Scheiben im Verleih inkl. Einweisung Netto - Langer Damm Gutschein im Wert 20€ Opel Autohaus Meyer & Ziegler Gutschein für eine 200 km Probefahrt mit einem E-Auto Pankowski Frasier- und Tätowierhandwerk 2 Pankowski Shopping-Jute Bag´s (rot und blau) phoxwell\_art Schweißkunstwerk Presse-Lotto Noack Gutschein im Wert von 30€ Raiffeisen Bau- und Gartenmarkt Gutschein im Wert von 50€ Rappelkiste Gutschein im Wert von 50€ Sängerstadt Bowling-Center Finsterwalde Gutschein für 1h Bowling im Wert von 26€ Schneider Moden Gutschein mit einem Wert von 20€ für ein Winter-ACC Schuhtick Strümpfe für Sie/Ihn Schwimmhalle „fiwave“ 5 Gutscheine a 15€ Slotcar Family Finsterwalde 2 Kleine Rennautos Spielzeugladen miniMAXI 2 Gutscheine a 25€ Wäsche & Dessous 3 Gutscheine a 30€ Zahnquartier Finsterwalde 2 Gutscheine für eine "professionelle Zahnreinigung" Zpl\_Tatu - Tattoostudio Tattoogutschein im Wert von 120€

## Kitas und Schulen

### Schöne Tradition am Sängerstadt-Gymnasium - Studienfahrt nach Italien



Traditionell findet zu Beginn des neuen Schuljahres am Sängerstadt-Gymnasium die Studienfahrt nach Sorrent und Rom statt. Von Anfang an mit dabei ist unsere Lehrerin Frau Biesold und bereits seit 20 Jahren im Organisationsteam an ihrer Seite unser Lehrer Herr Steinemann. Viele Generationen von Abiturenten haben sie mit auf die Reise genommen in eindrucksvolle Landschaften, zu geschichtsträchtigen Orten, haben Wissen vermittelt und Interessen geweckt. Bald wollen sie den Staffelstab an ihre Nachfolger Frau Meyer und Herrn Häusler und übergeben.

Am späten Nachmittag des 9. September machten sich 44 Schülerinnen und Schüler des Sängerstadt-Gymnasiums in Begleitung unserer 4 Lehrer\*innen Frau Biesold, Herrn Steinemann, Frau Meyer und Herrn Häusler auf eine 7-tägige Studienreise nach Sorrent und Rom. Jeder von uns hatte im Vorfeld einen Studienauftrag bekommen und so überbrückten wir die rund 22-stündige Busfahrt nicht nur mit Gesprächen, Filmen und Schlaf,

sondern hörten interessante Vorträge. Dadurch erfuhren wir viel über die durchquerten Gebiete unserer Reiseroute, z. B. die Mafia, den Oliven- und Weinanbau, die Ausbreitung des Malariavirus und die Flüchtlingsproblematik in Italien.

Am zeitigen Nachmittag des nächsten Tages erreichten wir unser Camp „Costa Alta“ in Sorrent. Zügig bezogen wir unserer Bungalows und gingen danach zum gemeinsamen Essen ins Restaurant „All'Angolo“, welches direkt an der Bahnstation Piano liegt, von der wir im Anschluss in das Zentrum Sorrents fuhren. In Kleingruppen erkundeten wir die schmalen Gassen der Stadt und fuhren individuell zum Camp zurück.

Der Montag begann früh. Auf dem Programm stand eine Tour und Kraterwanderung auf den einzigen aktiven Vulkan auf dem europäischen Festland, den Vesuv. Mit unserem Bus fuhren wir bis zu seinem Fuße. Dort stiegen wir in kleinere Shuttlebusse um, die uns auf Serpentina ein gutes Stück nach oben brachten.

Dann aus ging es zu Fuß weiter. Der 1281 m hoch gelegene Feuerberg verlangte uns beim Aufstieg und bei der Kraterwanderung einiges an sportlicher Kondition ab. Beeindruckend waren die aus dem Gestein aufsteigenden Dämpfe.

Belohnt wurden wir mit einem atemberaubenden Blick über den Golf von Neapel. Die Sonne schien vom perfekt blauen Himmel und zahlreiche Fotos wurden gemacht. Zwischendurch erhielten wir von unserem Reiseführer Roberto viele Informationen. Der Abstieg war schwierig, da Geröll und loser Sand wenig Halt gaben und einige von uns ins Rutschen brachten. Jedoch kamen alle wohlbehalten am Ausgangspunkt an. Wir stiegen wieder in die Shuttlebusse, die uns zurück zum Parkplatz brachten, wo unser Bus schon auf uns wartete, um uns zum nächsten Ausflugsziel zu fahren.

Nach einer Mittagspause mit Pizza oder Pasta besuchten wir den Ort, der wohl unmittelbar mit dem Vesuv in Verbindung steht - die einst verschüttete Stadt Pompeji. In zwei Gruppen

eingeteilt, erhielten wir sachkundige Führungen durch das Gelände. Pompeji ist ein geschichtsträchtiger Ort, der zurecht zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt und uns sehr beeindruckte.

Mit müden Füßen, aber unvergesslichen Eindrücken fuhren wir am späten Nachmittag zurück ins Camp, wo das Abendessen schon auf uns wartete. Danach ließen die meisten den Abend auf den Terrassen der Bungalows ausklingen oder gingen zum Strand.

Am Dienstag freuten wir uns auf einen entspannten und weniger anstrengenden Tag. Nach dem Frühstück trafen wir uns und liefen zu Fuß zum Hafen von Piano. Von dort aus ging es in einer ungefähr 30-minütigen Bootsfahrt zur bekannten Mittelmeerinsel Capri. Eine Rundfahrt um diese zeigte uns einen Blick auf Capri, u. a. die „Blaue Grotte“ und die Faraglioni-Felsen. Im Anschluss fuhren wir mit der Standseilbahn „Funicolare“ in das Zentrum. Von hier aus hatten wir einen großartigen Ausblick. Tiefblaues Wasser, ein wunderbares Panorama und mediterranes Flair mit Oliven-, Oleander- und Zitronenbäumen verzauberten jeden. Als absolutes Muss, von Herrn Steinemann und Frau Biesold empfohlen, aßen wir das berühmte Zitroneneis, das wirklich lecker schmeckte. Danach gingen wir ein Stück in der Gruppe gemeinsam, um im Anschluss in Kleingruppen die Insel selbstständig zu erkunden. Wir nutzten die Freizeit danach für einen Restaurantbesuch, schlenderten durch die Gassen, stöberten in den vielen, kleinen Geschäften nach Souvenirs, entspannten am Strand und gingen baden. Kurz nach 17.00 Uhr ging es zurück in unser Camp und wir konnten an unserem letzten Abend in Sorrent noch ein großartiges Feuerwerk bestaunen.

Am nächsten Tag hieß es zeitig aufstehen, frühstücken und Koffer packen. Danach erfolgte die Abnahme der Bungalows und wir machten uns auf unsere vierstündige Fahrt von Sorrent nach Rom. Die „Ewige Stadt“ war v. a. für die Geschichtsfans unter uns das eigentliche Highlight dieser Reise.

Nach der Ankunft dort richteten wir uns im Camp „Roma Camping“ ein. Später trafen wir uns, um mit Bus und Metro in das Zentrum zu fahren. Eine anschließende Hop-on-Hop-off-Bustour mit Audioguides vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten vermittelte uns einen ersten Eindruck von der Stadt. Die anschließende Freizeit konnte wir wieder allein nutzen. In unserer Unterkunft in Rom haben wir uns um unser Frühstück und Abendessen selbst gekümmert, sodass wir zum Einkaufen gingen oder ein typisches italienisches Abendessen im Restaurant genossen.

Am Donnerstag fuhren wir nach dem Frühstück mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erneut in die Stadt. Das kleinste Land der Welt, Vatikanstadt mit dem Petersdom, war das erste Ziel auf unserem heutigen Programm. Im Anschluss nutzten wir die von unseren Mitschülern erstellten Audioguides zu den berühmten Sehenswürdigkeiten für einen selbstständigen Stadtrundgang. So konnten wir in kleinen Gruppen und eigenem Tempo wichtige wie das Pantheon, den Trevi-Brunnen, die Engelsburg mit der Engelsbrücke und den Piazza Navona erkunden. Danach hatten wir wieder Freizeit, die wir mit Ausruhen, Essen und Bummeln verbrachten. Die Besichtigung eines der bedeutendsten Wahrzeichen Italiens, des Kolosseums, Teil der antiken Altstadt und UNESCO-Weltkulturerbe, durfte auch auf unserer Reise nicht fehlen.

Wir trafen uns dort am späten Nachmittag, hörten interessante Vorträge, gingen gemeinsam hinein und konnten dann in Ruhe und individuell alles besichtigen. Viele von uns ließen danach den Abend im Zentrum bei italienischem Essen ausklingen. Die Rückfahrt zum Camp erfolgte wieder eigenständig.

Am Freitag war dann schon unser Abreisetag. Nach dem Frühstück wurden die Koffer in den Bus verladen. Im Anschluss erfolgte die Zimmerabnahme und danach hatten wir noch einmal Freizeit, die einige von uns für eine weitere Fahrt in die Stadt nutzten. Die anderen blieben im Camp. Gegen 14.30 Uhr startete dann unser Bus in Richtung Heimat. In der Luft lag jetzt auch etwas Wehmut. Jeder von uns hatte wohl begriffen, dass mit der Rückkehr von dieser Reise nun das letzte Kapitel unserer gemeinsamen Schulzeit beginnt, unsere Wege sich bald trennen werden und vor uns eine anstrengende Zeit bis zum Abitur liegt. Am Samstagmorgen erreichten wir müde und erschöpft, aber voller unvergesslicher Eindrücke Finsterwalde. Wir danken unseren mitreisenden Lehrer\*innen für die gute Betreuung und die hervorragende Organisation. Nachfolgenden Jahrgängen empfehlen wir, sich auch auf diese Reise zu begeben. Es lohnt sich in jeder Hinsicht.

*Luise Henke*

*Sängerstadt-Gymnasium*



## Allez allez à la Côte d'Azur

Mediterraner Charme, malerische Küstenabschnitte und mächtige Bauwerke - dafür ist die Region um Nizza bestens bekannt. Bereits zahlreiche Kunstschaffende, Literaten und Komponisten ließen sich hier inspirieren. Das wollten wir uns natürlich nicht entgehen lassen.

Daher machten sich 32 Schüler\*innen der Jahrgangsstufe 12 auf den Weg, die bezaubernde Hafenstadt Frankreichs mit ihrer vielfältigen Umgebung zu erkunden.

Am Montag, dem 11. September 2023, hieß es „Bon voyage!“ und das Abenteuer Studienfahrt startete. Bedauerlicherweise konnte uns in diesem Jahr Herr Severin nicht begleiten. Gemeinsam mit Frau Scholder, Frau Thomas, Frau Seliger und Herrn Seliger, der spontan als Reisebegleitung einsprang, fuhren wir 5:45 Uhr mit dem Bus von Finsterwalde zum Flughafen Berlin-Brandenburg. Noch leicht verschlafen erblickten wir das Morgenrot, voller Vorfreude auf das sonnige Südfrankreich, welches wir nach knapp zwei Stunden Flugzeit erreichten. Bereits im Flugzeug wurden wir mit einem atemberaubenden Blick über Nizza belohnt. Ein kleiner Fauxpas begleitete jedoch unsere

Reise, wodurch ein Koffer leider in Berlin verblieb. Während am Flughafen geklärt wurde, wo sich der Koffer befindet, lauschten die Anderen in der Zwischenzeit Vorträgen über kulinarische Köstlichkeiten an der Côte d'Azur. Anschließend machten wir uns mit der Tram auf den Weg zum Hotel Monsigny.

Die Lage des Hotels im Stadtzentrum von Nizza erwies sich als idealer Ausgangspunkt für unsere geplanten Ausflüge. Am Nachmittag erkundeten wir gruppenweise auf eigene Faust Nizzas Altstadt, warfen einen Blick auf das Mittelmeer und liefen entlang der berühmten „Promenade des Anglais“. Schließlich gingen wir gemeinsam in ein französisches Restaurant. Das 3-Gänge-Menü konnte zwar den kulinarischen Erwartungen aus den Vorträgen nicht völlig standhalten, dennoch genossen wir einen eindrucksvollen ersten Abend zusammen.

Der Dienstagmorgen startete mit einem reichhaltigen Frühstück. Am Buffet erfreuten wir uns einer großen Auswahl französischer sowie internationaler Spezialitäten. Gut gestärkt ging es im Anschluss zur Stadtführung, die in zwei Gruppen

absolviert wurde. Nachdem einige Mitschüler\*innen uns über die Region informiert hatten, übernahmen zwei äußerst sympathische Tourguides diese Rolle. Dabei erfuhren wir unter anderem, dass Nizza erst seit 1860 zu Frankreich gehört und davor in italienischem Besitz war. Die Anfänge des Tourismus gehen zurück auf britische Adelige, die während des 19. Jahrhunderts das Potential entdeckten. Bekannt geworden durch das ganzjährig milde Klima, zieht die Region Provence-Alpes-Côte d'Azur bis heute unzählige Touristen an. Als wir durch die Stadt flanierten, bekamen wir ein Highlight nach dem anderen zu Gesicht und natürlich vor die Kameralinse. Der „Place Masséna“ mit der Apollo-Statue ist eines der Schmuckstücke Nizzas und Eingang zur Altstadt mit ihren schattigen, engen Gassen. Die farbenfrohen Fassaden und ein quirliges Ambiente beeindruckten uns sehr. Vom „Parc de la Colline du Château“ genossen wir einen herrlichen Ausblick auf die Promenade und den Hafen. Abends verwandelte sich die Stadt in ein buntes Lichtermeer und der Strand lud zum Verweilen ein. Manche nutzen die Möglichkeit und erfrischten sich im



kühlen Nass, andere ließen den Tag mit einem gemütlichen Abendessen ausklingen.

Nach einer einstündigen Bahnfahrt kamen wir am Mittwoch, im Hinterland der Côte d'Azur, in Grasse an. Die Stadt gilt als „Hauptstadt des Parfüms“. Weltweit erlangte Grasse Berühmtheit, ob dabei an das Parfüm im Allgemeinen oder an den Roman von Patrick Süskind im Besonderen gedacht wird, sei dahingestellt. Vom Bahnhof trennte uns ein treppenreicher Fußmarsch bis zum Parfümhaus Fragonard. Mit einer Führung tauchten wir dort in die Duftwelt ein. Nachdem uns die Geschichte sowie die Herstellungsverfahren näher gebracht wurden, sollten unsere Nasen auf die Probe gestellt werden. Dabei testeten wir diverse Parfüms und Seifen. Im Verkaufsraum endete unsere Besichtigung, wo natürlich auch das ein oder andere Mitbringsel erworben wurde. Im gemütlichen Garten der Parfümerie hörten wir weitere interessante Schülervorträge. So konnte einer Entdeckung der Stadt nichts mehr im Weg stehen. Die Fahrt mit der gelben Sightseeing-Bahn „Petit Train“ durch die Gässchen von Grasse verschaffte uns einen fantastischen Überblick. Im Anschluss nutzen wir die freie Zeit zum Schlendern durch die Altstadt. So manch einer ließ sich in einem entzückenden Café nieder und stärkte sich für die kommenden Stunden. Die rosafarbenen Schirme durften in keiner Straße fehlen. Zusammen mit dem strahlend blauen Himmel versüßten sie unsere Fotos. In den unzähligen Quergassen war es nicht gerade schwer sich zu verlaufen, den Weg bergauf zum Busbahnhof fanden wir dennoch.

Die Rückfahrt nach Nizza war ein Abenteuer für sich. Serpentinien und Bremsmanöver bescherten einigen Flachland-Brandenburgern ein flau-es Gefühl im Magen. Zudem zogen dunkle Wolken auf und Platzregen kürte die Busfahrt. Dennoch sicher angekommen in Nizza, war vom Regen keine Spur mehr, sodass der Tag lobenswert endete.

Monaco stand am Donnerstag auf dem Reiseplan. Der unabhängige Stadtstaat ist bekannt für den luxuriösen Jetset-Lifestyle. Eher weniger glamourös führte unser Weg in einer gut gefüllten Bahn in die Stadt. Einige Meter vom Bahnhof entfernt, machten prestigeträchtige Gebäude und Luxusmarken auf sich aufmerksam. Das Casino verkörperte schon von außen den Status der „oberen Zehntausend“. Wir verweilten in einem idyllischen Park und lauschten den Informationen zur Flora und Fauna an der französischen Riviera. Den Fürstenpalast, Privatwohnsitz der Grimaldis, erreichten wir fußläufig nach einem steilen Aufstieg. Die Hitze machte uns zwar zu schaffen, der beeindruckende Blick über Monaco konnte die Erschöpfung jedoch ein wenig kompensieren. Gerade rechtzeitig kamen wir mittags auf dem Schlossplatz an, wo sich die Zeremonie der Wachablösung ereignete. Spontan trennten sich dann unsere Wege. Während sich die eine Gruppe im Ozeanographischen Museum den Schätzen der Meere zuwandte, erkundeten die Anderen derweil Monacos Kathedrale sowie die berühmte Formel 1-Strecke.

Den letzten Abend der Studienfahrt verbrachten wir wieder in Nizza.

Dementsprechend wurden noch Souvenirs gekauft, Postkarten geschrieben und die Abendstimmung am Meer sowie in der Altstadt bei einem Eis ausgekostet.

Am Freitag traten wir nach einem letzten Hotelfrühstück die Heimreise an. Mit unbezahlbaren Eindrücken im Gepäck fuhren wir zum Flughafen und mussten Abschied von der Côte d'Azur nehmen.

In der Luft zeigte sich Frankreich erneut von seiner besten Seite, bei strahlendem Sonnenschein und leichten Wolken winkten wir Nizza und Monaco von oben zu. Nachdem wir am Flughafen BER landeten und nach geduldigem Warten unser Gepäck erhielten, tauchte „Ende gut – alles gut“ sogar der verbliebene Koffer, wenn auch mit Dellen, wieder auf.

Abschließend möchten wir uns recht herzlich bei unseren Lehrkräften sowie unserem Reisebegleiter für die Organisation und Umsetzung der Studienfahrt bedanken.

Unvergessliche Tage liegen hinter uns, die nur durch ihre Hilfe, Offenheit und ihren Humor zu dem wurden, was sie sind: „tout à fait extraordinaire“.

*Marie Drasdo  
Sängerstadt-Gymnasium*



## Eine mediale Reise in die Vergangenheit

Am Dienstag, dem 10. Oktober 2023, wurde uns, der Klasse 10 B des Sängerstadt-Gymnasiums Finsterwalde, eine einmalige Möglichkeit geboten. Im Vorfeld wurden wir darüber informiert, dass uns dort Interviews mit Zeitzeugen des Holocausts erwarten würden. Das Besondere an diesen war, dass wir sie virtuell erleben sollten. Zusammen mit unserem Schulleiter Herrn Biesold und dem Geschichtslehrer Herrn Hübner sind wir zur Kulturweberei, dert Finsterwalder Stadthalle, gelaufen. Dort wurden wir herzlich von drei Organisatoren empfangen, die uns am Anfang der 90 Minuten näher über das Thema „Nationalsozialismus“ informierten. Danach wurden wir in Gruppen eingeteilt und befassten uns selbstständig sowohl mit den Biographien der Zeitzeugen als auch mit der neu verwendeten Technik des Interviewens in verschie-



denen Stationen. Zum Abschluss wurde das Erlebte in einer kurzen Auswertung zusammengetragen. Wir tauschten uns

über unsere Gefühle und Wahrnehmungen aus sowie über das neu erlernte Wissen. Auf uns wirkten die Virtual-Reality-Interviews erschütternd und recht angespannt, da es auch keine einfache Aufgabe ist, über solch ein Thema zu sprechen und seine eigenen Erfahrungen preiszugeben.

Auch für uns Schüler\*innen war es kein einfaches Projekt. Die Geschich-

ten haben uns seelisch mitgenommen und berührt. Heutzutage kann man sich gar nicht mehr vorstellen, welche Qualen diese Menschen früher erleiden mussten.

Insgesamt war es ein gelungenes Projekt mit guter Intention. Was wir jedoch bemängeln würden, wäre die Zeit an den verschiedenen Stationen, die zehn Minuten betrug. Vor allem bei der Wiedergabe der virtuellen Interviews war die Zeit knapp bemessen. An dieser Station hätten wir uns gerne länger aufgehalten, da uns die einzelnen Geschichten der Zeitzeugen sehr interessierten. Im Großen und Ganzen können wir eine solche Art von Unterricht weiterempfehlen und würden uns wünschen, dass für nachfolgende Klassen Ähnliches geplant ist.

*Leonie Hannig und Emily Krieger (10 B)  
Sängerstadt-Gymnasium*

## Kita Sonnenschein: Große Freude über Spendenbeitrag von Steuerbüro Boche & Kollegen

Da staunte Kita-Leiterin Manuela Lichan nicht schlecht als sie den Scheck sah, den Toni Boche in seinen Händen hielt. 2.000 € hatte das Steuerbüro Boche & Kollegen gemeinsam mit Freunden, Partnern und Klienten für die Kita Sonnenschein gesammelt. Anlass war das 70-jährige Firmenjubiläum Anfang August. Die Summe sollte eine Überraschung sein. „Ich hatte immer wieder bei der Mitarbeiterin im Steuerbüro nachgefragt,

aber man wollte es uns nicht verraten. Umso größer ist jetzt die Freude.“, berichtet Manuela Lichan.

Die Kita-Leiterin erzählt: „Ich hatte im Frühjahr diesen Jahres durch zwei Mamas erfahren, dass die Chefs gern soziale Projekte fördern und unterstützen möchten. Durch Kitarat und anschließende Gespräche wurde klar, dass unser Barfußpfad ein solches Projekt wäre.“ Die beiden Mitarbeiterinnen nahmen den Vorschlag dann mit

in die Firma. Anfang Oktober stand fest, dass unter anderem die Kita Sonnenschein auserwählt wurde. Manuela Lichan kennt die zwei Mitarbeiterinnen bereits von ihren großen Söhnen, die schon in der Kita Sonnenschein waren. „Jetzt hatten wir auch noch die kleinen Brüder bei uns. Einer ist im Sommer in die Schule gekommen und einer bleibt noch ein Jahr bei uns.“, erklärt sie stolz. (kr)



*Toni Boche vom Steuerbüro Boche und Kollegen übergibt den Scheck an Kita-Leiterin Manuela Lichan (m.) und Peggy Jork, Abteilungsleiterin Bildung, Jugend, Soziales der Stadt Finsterwalde.*



*Mit dem Spendenbeitrag soll der Barfußpfad erneuert werden.*

## Herein spaziert, herein spaziert!

Am Mittwoch, den 27. September 2023 lud die Kita Sängerstadt mit Integration zum Tag des offenen Anbaus ein. Nach fast zweijähriger Bauzeit voller Schmutz, Lärm und Einschränkungen für alle, präsentierte das Team der Kita Sängerstadt, unter der Leitung von Frau Stephan, allen Besuchern stolz die neuen Räumlichkeiten. Da die einzelnen Räume thematisch strukturiert waren, gab es überall viel zu entdecken. Das Interesse und die Neugier auf die Umsetzung der Angebote war gro. Themenschwerpunkte waren u.a.: gesunde Ernährung mit vielen Anregungen und Rezeptideen, die Arbeit mit digitalen Medien, kreatives Baumaterial, Sprache als Schlüssel zur Welt, Instrumente, Yoga, Integration und Bewegung nach Hengstenberg. Die Stationen wurden dabei individuell von den Kollegen betreut. Die neue Terrasse wurde für einen Fahrzeugparcours und einem Kiez-Kita Infostand genutzt. Auch die Hüpfburg und der neue Krippenspielplatz wurden viel besucht und boten den Kindern als weitere Highlights, eine gute Möglichkeit zum Toben und Spielen. „Wir waren von der groen Besucherzahl überrascht“, sagt Frau Stephan und ergänzt:



„die Vielfalt der Besucher, erfreut uns sehr. Von aktuellen Kita-Kindern bis hin zu ehemaligen Kindern und Kollegen, als auch Nachbarn und Familien, die unser Haus in Zukunft besuchen werden.“ Das Fazit der Eltern und Besucher für die Kita Sängerstadt fiel durchgehend positiv aus und spiegelte sich in vielen tolle Worten wie: „interessant, beeindruckend, ansprechend, liebevoll eingerichtet“ wieder. Für besonders viel Interesse bei den Eltern

sorgten, die Diashow, das gesunde Essen, der Umgang mit den Medien und auch das tolle Holzspielzeug im Haus. Die Besucher waren von der Vielseitigkeit und der Individualität der Einrichtung sehr beeindruckt. Die Mitarbeiter der Kita Sängerstadt möchten sich bei allen Beteiligten recht herzlich für den tollen Tag bedanken.

*Das Team der Kita Sängerstadt*



**Die nächste Ausgabe  
erscheint am  
Freitag, dem 15. Dezember 2023**

**Annahmeschluss für  
redaktionelle Beiträge ist  
Dienstag, der 28. November 2023**

**Annahmeschluss für Anzeigen ist  
Dienstag, der 5. Dezember 2023,  
9.00 Uhr**

## Gesundheitstage in der Kita „Finsterwalder Knirpse“



Zur Förderung der Gesundheit führen wir regelmäßig Projektstage zum Thema „Gesundheit“ durch. Nun war es wieder soweit, die Gesundheitstage, hauptsächlich zu den Themen Zahn- und Fußgesundheit“, wurden vom 17. Bis 19. Oktober begangen. Durch abwechselnde Bildungsangeboten wurde die Wahrnehmung und Achtsamkeit auf den Körper gelenkt. Den Kindern wurden so spielerisch gesundheitsfördernde Gewohnheiten mit auf den Weg gegeben. Bei den kleinen Gruppen stand die Körperwahrnehmung im Mittelpunkt.

Für die Körperwahrnehmung und Sinneserleben kamen Klangschalen und Fühlmatten bei den kleinen Gruppen zum Einsatz. Bei die großen Gruppen, wurde anhand eines Modells vom Zahngebiss, den Kindern anschaulich gezeigt, wie man mit der Zahnbürste richtig Zähne putzt. Aufmerksam und interessiert verfolgten die Kinder das Geschehen. Auch gesunde Ernährung ist für die Zahngesundheit wichtig. Die Lebensmittel die dazu gehören, wurden den Kindern gezeigt. Unsere Köchin bereitete täglich ein gesundes und abwechslungsreiches Frühstück u.a. mit vielerlei Gemüse, Leinöl und Kräuterquark zu. Für das gute Körpergefühl, zur Entspannung und Verbesserung der Körperhaltung wurde außerdem Fußgymnastik für unsere Knirpse angeboten. Mit Begeisterung probierten die Kinder die Übungen. Dafür benutzten die Kinder auch die große Fußlaufstrecke, welche uns die Firma Kröger zur Verfügung stellte. An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich dafür. Anknüpfend an die Gesundheitstage nutzen wir die Reichhaltigkeit des jahreszeitlichen Gemüses für ein Küchenprojekt und bieten eine Herbst-Winter-Gemüsewoche an.



Gerade im Winter ist es wichtig seine Abwehrkräfte zu stärken. Dafür werden insbesondere Kohlsorten wie z.B. Wirsing, Weißkohl, Rosenkohl oder auch Pastinaken, Tobinambur genutzt. Davon werden köstlich Mahlzeiten z.B eine gesunde Wurzelpetersuppe oder ein Schwarzwurzel-Möhren-Eintopf mit Lachsklößchen von unserer Köchin zubereitet. Für eine gesunde Ernährung unserer Kinder wird das Mittagessen passen zum Thema gestaltet.

*Das Team der Finsterwalder Knirpse*

### Einladung zum Nikolauslauf der Grundschule Finsterwalde-Nehesdorf

Hiermit laden wir alle Grundschulkinder zum traditionellen Nikolauslauf ein. Am Nikolaustag (Mittwoch, 06.12.2023) kann nach Voranmeldung über die Grundschulen am Lauf teilgenommen werden. Die Laufstrecke kann zwischen 2 und 4 Kilometern gewählt werden.

#### Anwohner-Information:

Dafür werden in der Zeit von 13.45 bis 15.00 Uhr die Straßen Kantstraße (zwischen Dröbiger Straße und Hertastraße) sowie die Hertastraße (zwischen Kantstraße und Hainstraße) gesperrt sein.

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Auf Wiedersehen am 6. Dezember 2023.

Mit sportlichen Grüßen

*Robert Holz*

*Grundschule Finsterwalde-Nehesdorf*

Freizeit und Kultur



Gestaltung: diepiktografen.de / Fotos: Adobe Stock

Jetzt ans Schenken denken!

# FINSTERWALDER KAMMERMUSIK FESTIVAL 2024

Kartenvorverkauf ab 1.12.2023.

[finsterwalder-kammermusik.de](https://finsterwalder-kammermusik.de)

## Neues aus der Stadtbibliothek Finsterwalde



In den letzten Monaten hat sich viel in der Stadtbibliothek Finsterwalde getan. Zum einen haben wir seit kurzem jeweils ein eigenes Profil auf Instagram und Facebook. Dort können Sie sich über unsere Öffnungs- und Schließtage informieren, außerdem präsentieren Ihnen dort unsere neuen Medien oder berichten über Veranstaltungen. Des Weiteren haben wir jetzt auch Mangas im Bestand (z. B. Pokemon, Detektiv Conan, Death Note oder Jujutsu Kaisen) und unser Angebot an Comics wurde aufgestockt. Weitere Neuheiten im Bestand sind fünf Edurino Figuren. Diese Figuren sind für Kinder im Alter von 4-7 Jahren gedacht und unterstützen beim digitalen Lernen. Die Figuren werden auf einem Tablet oder Smart Phone gestellt und mit Hilfe des von uns für Sie bereitgestellten Stiftes, können sich die Kinder in den verschiedenen Welten bewegen, lernen und erkunden. Bei Fragen dazu können Sie uns gerne ansprechen.

*Die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Finsterwalde*

## Gemeinsam läuft's

Liebevoll werden Kinder mitunter „Würstchen“ genannt. Diese Liebko- sung mit einem Waldlaufangebot zu verbinden war vor mehr als 30 Jahren die Idee von viel Herzblut für Kinder und Bewegung. Sie stieß in der Grundschule Stadtmitte auf offene Ohren. Seither scheint am Würstchen- lauftag die Sonne!

Die Bürgerheidenwege sind bunt gekennzeichnet.

Das Stadion des Friedens öffnet seine Türen. Hunderte von Kindern fiebern dem Start über 2, 3 oder 4 km entgegen. Sie kommen aus den Grundschulen Nord, Nehesdorf, Sonnewalde und der Evangelischen Grundschule.

Wer gute Laune oder eine Aufmunterung braucht, bekommt sie garantiert beim Anblick dieser quirligen Schar. Eltern, Lehrer, Erzieher vereint beim Helfen, beim Sichern der Strecken,

beim Anfeuern - Das vermittelt Freude und Vertrauen rundum.

So auch am 11. Oktober 2023. 530 Schüler aus Nord, Süd, Mitte, multikulturell bei gemeinsamer Anstrengung erleben ihr Können, wie ihr Limit in einer Gemeinschaft, die sonst Schulbezirke begrenzen.

Der Würstchenlauf in der Bürgerheide verbindet Bürger- und Elternschaft, Lehrer und Schüler auf anregende, freudeerfüllte Weise. Im Ziel dürfen alle miteinander froh sein über ihre Leistung.

UND: Die „Würstchen“ werden mit Würstchen belohnt – wohlverdient. So manch Erwachsener erinnert sich schmunzelnd an seinen Würstchenlaufspaß. Die Fleischerei Weiland und die Sparkasse Elbe-Elster bekommen als Gönner an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Das Rundumangebot solcher Wohlfühl-Treffs an Finsterwalder Schulen läuft auf wohlthuendem Kurs: Der Nikolauslauf im Süden, der Frühlingslauf im Norden und die Würstchen in der Mitte zeigen allesamt, was Schule macht.



*Marlies Homagk*

## Veranstaltungen in Finsterwalde November/Dezember 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
25.11.	20 Uhr	Scala & Kolacny-Brothers	Kulturweberei
26.11.	20 Uhr	Comedy Mixed Show „NightWash Live“	Kulturweberei
26.11.		10. Finsterwalder Querfeldeinrennen (RSV)	
<b>Dezember</b>			
02.12.	14:30 Uhr	Swinging Christmas	Kulturweberei
07.12.	19 Uhr	Tanz- und Loungeabend	Kulturweberei
09.12.	19:30 Uhr	Der Nussknacker, Ballett von Peter Tschaikowsky	Kulturweberei
09.12.	15:00 Uhr	Weihnachtskonzert des Frauenchores der Sängerstadt Finsterwalde	Alt Nauendorf
10.12.		Nikolauslauf des SV Neptun	
11.12.	15:00 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Finsterwalde (mit Voranmeldung)	Kulturweberei
1 5 . . - 17.12.		Finsterwalder Weihnachtsmarkt	Marktplatz
17.12.		Weihnachtskonzert des MCE	Alt Nauendorf
20.12.	16:00 Uhr	Weihnachten mit unseren Stars, präsentiert von Maximillian Arland	Kulturweberei
25.12.	16:00 Uhr	Weihnachtsparty mit den Partypiraten	Kulturweberei
<b>Ausstellungen:</b>			
sonntags	10:00 - 12:00 Uhr und nach Absprache	„Die Geschichte des Feuerlöschwesens in Finsterwalde und Umgebung“	Feuerwehrmuseum Finsterwalde

### Seniorenweihnachtsfeiern in Finsterwalde

Alle Senioren der Stadt und der Ortsteile Sorno und Pechhütte sind herzlich zu den traditionellen Weihnachtsfeiern eingeladen. Verbringen Sie gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit.

Zur Anmeldung der Weihnachtsfeier in der Kulturweberei füllen Sie bitte den Abschnitt aus und geben ihn **bis spätestens 30. November 2023** im Bürgerservice im Schloss oder bei der Touristinformation ab.

Die Anmeldung für die Weihnachtsfeier in Sorno erfolgt bitte bei der Ortsvorsteherin. Für die Feier in Pechhütte ist keine Anmeldung erforderlich.

**Dienstag, 05.12.23 um 15:00 Uhr**  
**Ehemaliges Waldeck, Sorno**

**Mittwoch, 06.12.23 um 15:00 Uhr**  
**Pechhütte Feuerwehr**

**Montag, 11.12.23 um 15:00 Uhr**  
**Kulturweberei Finsterwalde**



### Anmeldung

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Personen: \_\_\_\_\_



**Was ist das und was gibt es zu entdecken?**

Wir sind eine städtische Einrichtung der Kinder -und Jugendhilfe. Wir bieten Euch, den Kindern und Jugendlichen der Stadt Finsterwalde einen Freiraum und Rückzugsmöglichkeit, in denen ihr Euch ausprobieren, erproben und verwirklichen könnt. Unsere Angebote stehen allen Kindern- und Jugendlichen egal welcher Ethnie, Religion, Nationalität und politischen Weltanschauung offen.

Rassistische, antisemitische, sexistische und homophobe Äußerungen werden nicht geduldet.



**Unsere Angebote, Eure Möglichkeiten:**

**Siebdruckwerkstatt**

In unserer Siebdruckwerkstatt könnt Ihr Kleidung mit euren Lieblingsmotiven bedrucken.

**Kreative Werkstatt**

In der Kreativwerkstatt bieten wir euch die Möglichkeiten von handwerklichen und künstlerischen Arbeiten. Außerdem könnt ihr hier Eure Fahrräder reparieren.

**Medienwerkstatt**

Hier könnt Ihr eigene Foto-, Film- und Musik-Projekte realisieren. Die technische Grundausstattung ist vorhanden und wir stehen Euch mit Rat und Tat zur Seite.

**Graffiti-Wand**

Auf dem Gelände des FZZ habt Ihr die Möglichkeit, eure Fähigkeiten kreativ und vollkommen legal zu testen. Hier könnt Ihr üben und eure Fähigkeiten verbessern.

**Außerschulische Jugendbildung**

Die außerschulische Jugendbildung im FZZ umfasst Projekte oder punktuelle Veranstaltungen mit thematischen Bereichen, die sich mit unserer Philosophie decken. Das sind z. B. die Bereiche der sportlichen, inter- und soziokulturellen, politischen, künstlerischen und ökologischen Bildung.

**Kostenloses W-LAN**

Im gesamten Haus und auf dem Gelände gibt es kostenloses W-LAN.

Öffnungszeiten

Montag..... – geschlossen -  
 Dienstag..... 13:00 - 19:00 Uhr  
 Mittwoch..... 13:00 - 19:00 Uhr  
 Donnerstag..... 13:00 - 19:00 Uhr  
 Freitag..... 13:00 - 19:00 Uhr  
 jeden 2ten Samstag im Monat  
 von..... 12:30 - 19:00 Uhr



Kontakt

Geschwister-Scholl-Str. 4a  
 03238 Finsterwalde  
 Tel: 03531/608182  
 E-Mail: jugendarbeit@finsterwalde.de

**Jugendsozialarbeit/Streetwork  
 Finsterwalde**  
 Handy: 0151 25221026  
 E-Mail: jugendsozialarbeit@finsterwalde.de

## Besondere Angebote!

### Kick-Boxen |

Am: 18.11.23 u. 02.12.23

Wo?: ab 12:30 Uhr im FZZ

Wann?: 13:00 – 14:30 Uhr

### Street & Hip Hop Dance mit den Dancing Dimensions |

immer donnerstags

Wo?: Tanzraum im FZZ

Wann?: ab 16:00 Uhr

### Fahrradwerkstatt

Wann?: Immer donnerstags

16:00 – 18:00 Uhr

Wo?: im FZZ

### Yoga | mit Babett von den Johannitern

Wo?: im FZZ

Wann?: immer donnerstags  
von 16:00 - 17:00 Uhr

### Holz & Handwerk |

mit David

Wo?: im FZZ

Wann?: dienstags & donnerstags  
16:00 – 18:00 Uhr

### Sport in der Halle |

Wo?: Turnhalle am Langen  
Damm

Wann?: donnerstags  
17:30 – 19:00 Uhr

Deine  
Ansprechpartner

Antje Schulz Schollbach | Jugendkoordinator\*in  
Michael Roigk | Medienpädagoge  
Sebastian Töpfer | päd. Mitarbeiter/Streetworker  
Doreen Wilhelm | päd. Mitarbeiterin/Streetworkerin

## Weihnachtskonzert der Erbschleicher am 2. Advent

Noch ist der Herbst nicht ganz vergangen und der Wind bläst um die Häuser. Aber die Tage sind schon sehr kurz und wirklich, bald, ganz bald steht die Weihnachtszeit vor der Tür. Und dann heißt es: „Die Weihnachtslichter leuchten hell.“

So heißt es in einem der schönsten schwedischen Weihnachtslieder. Dieses und viele weitere aus Nah und Fern werden in unserem Konzert erklingen.

In diesem Jahr brechen wir erstmalig mit unserem Brauch und werden erst am 2. Adventssonntag im Hof des Kreismuseums unser traditionelles Weihnachtskonzert gestalten.

Wir haben für Sie ein gefühlvolles Programm zusammen gestellt mit den guten alten Weihnachtsliedern, mit Gedichten und Geschichten zur schönsten Zeit des Jahres und es wird zu hören sein, wie und mit welchen Weisen man Weihnachten in anderen Ländern begeht. Natürlich werden



auch Lieder aus neuerer Zeit auf dem Programmzettel stehen.

Sie sind herzlich eingeladen zu unserem Konzert, am 10.12. um 17.00 Uhr. Karten erhalten Sie mit Vorbestellung im Kreismuseum oder an der Abendkasse.

Ein weiterer Termin für dieses Programm ist der 3. Advent um 17.00 Uhr in der Kirche Sallgast.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Annette Fähnel

Vokalgruppe „Die Erbschleicher“

## Vereine und Verbände

### Firmenverbund Kröger sponsert Defibrillator mit Schutzschrank für den Tierpark Finsterwalde

Im September 2023 erhielt unsere Geschäftsführerin Petra Kröger-Schumann vom Vorsitzenden des Vereins „Freunde und Förderer des Tierparks Finsterwalde e. V.“, Manfred Schäfer, die Anfrage für ein Sponsoring eines Defibrillators für den Tierpark Finsterwalde. Da ihr der Erhalt und die Aufwertung des Finsterwalder Tierparks schon seit vielen Jahren eine Herzensangelegenheit ist, stimmte Petra Kröger-Schumann diesem Wunsch gerne zu.

Am 24. Oktober wurde der neue Defibrillator mit dazugehörigem Schutzschrank vom Kröger-Medizintechniker David Utikal an einem zentralen und schnell zugänglichen Ort montiert, in Betrieb genommen und im Beisein von Manfred Schäfer offiziell an den Tierparkleiter Torsten Heitmann übergeben. Sollte es zukünftig zu einem medizinischen Notfall



Torsten Heitmann (Leiter des Tierparks Finsterwalde), David Utikal (Medizintechniker im Firmenverbund Kröger) und Manfred Schäfer (Vorsitzender des Vereins „Freunde und Förderer des Tierparks Finsterwalde e. V.“) bei der offiziellen Übergabe des Defibrillators.

bei Besuchern oder Mitarbeitern des Tierparks kommen, steht das Gerät den Ersthelfern unmittelbar zur Verfügung. Der Gesamtwert des Sponsorings durch die Medizintechnik &

Sanitätshaus Harald Kröger GmbH beträgt knapp 2.000 Euro.

Sten Seliger

Medizintechnik & Sanitätshaus Harald Kröger GmbH

## Mieterverein Finsterwalde und Umgebung e.V. - Termine zur Rechtsberatung im Dezember



Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereins statt.

Beratungswünsche bitte in der Geschäftsstelle in Finsterwalde, Markt 01 (Rathaus) anmelden (Telefon: 03531 / 700399)

Die Geschäftsstelle ist wie folgt besetzt:

Jeden Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr sowie jeden Freitag von 09.00 – 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in Finsterwalde, Markt 1 - Rathaus

Dienstag, 05.12.2023

Vor- und Nachmittag

Dienstag, 12.12.2023

16.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, 19.12.2023

14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag, 14.12.2023

16.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag, 21.12.2023

16.00 - 18.00 Uhr

*Tausch, stellv. Vorsitzende  
Mieterverein*

*Finsterwalde und Umgebung e.V.*

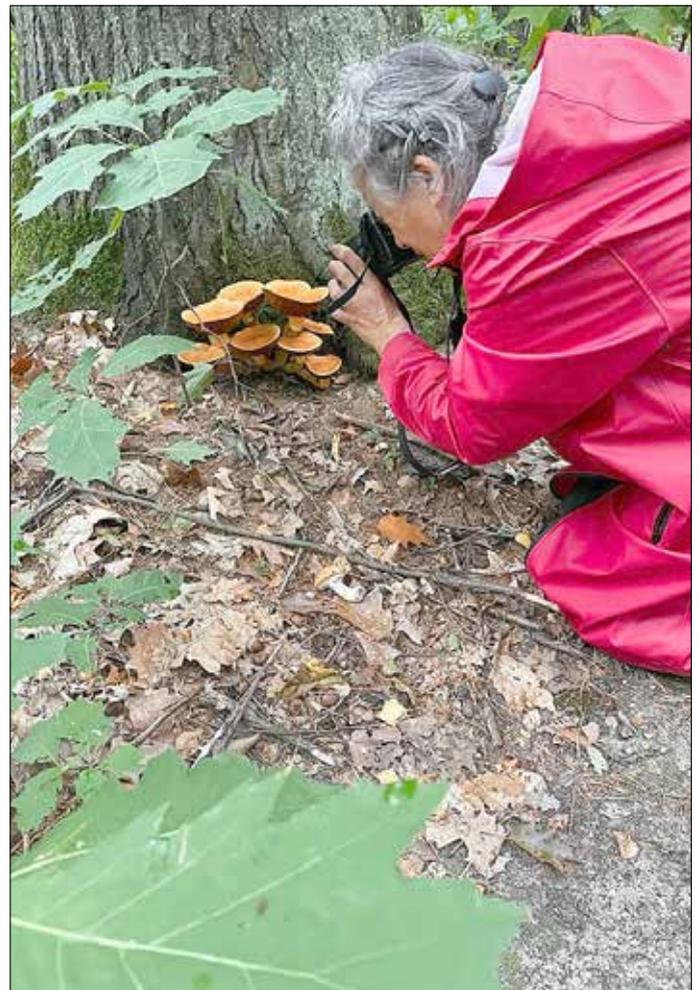
## Besuch von Pilzfreunden aus Montataire

Der seit über zehn Jahren bestehende Erfahrungsaustausch von Pilzfreunden aus Finsterwalde und Montataire wurde auch in diesem Jahr fortgesetzt. Vom 5. bis 8. Oktober 2023 begrüßten wir, die Finsterwalder Pilzfreunde und der Partnerschaftsverein Finsterwalde – Montataire, Mitglieder des Mycologischen (Pilz) - Vereins aus unserer Partnerstadt. Da unsere Gäste das erste Mal in Finsterwalde waren, standen das Kennenlernen unserer unmittelbar um Finsterwalde gelegenen Pilzbio-

topie als auch ein Stadtrundgang auf dem Programm. Am Freitag wurde eine Wanderung durch die Bergbaufolgelandschaft des Naturparadieses Grünhaus unternommen. Ein Besuch mit Führung am Besucherbergwerk F 60 durfte natürlich auch nicht fehlen. Nach einem Stadtrundgang war am Samstag der Tierpark und die Bürgerheide das Ziel der gemeinsamen Erkundungen. Bei allen Aktivitäten wurden natürlich auch immer die Pilze im Blick gehalten. Leider war das

Pilzwachstum aufgrund der vorangegangenen Trockenheit an diesem Wochenende nicht sehr reichlich. Nach dem Rundgang durch die Bürgerheide konnten aber doch 37 Arten bestimmt werden. Alle Beteiligten schätzten das Pilzwochenende als rundherum gelungen ein. Für nächstes Jahr ist im Rahmen der Städtepartnerschaft eine Einladung der Pilzfreunde nach Montataire bereits ausgesprochen worden.

*Lothar Jankowiak*



## Aktion „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ mit den Apotheken des Landkreises Elbe-Elster

Am 25.11. wird alljährlich der Aktionstag „Gegen Gewalt an Frauen“ begangen.

An diesem Tag wird an vielen öffentlichen Gebäuden bundesweit die Flagge „Wir sind gegen Gewalt an Frauen“ der NRO UN Women Deutschland gehisst, so auch an der Kreisverwaltung in Herzberg, am 24.11. um 10 Uhr.

Das ist ein öffentliches Bekenntnis sich für Gewaltfreiheit, Demokratie und Gleichberechtigung der Geschlechter einzusetzen. Begleitet wird dieser Tag durch Aktionen und Veran-

staltungen, die das Thema im Focus haben.

Das Kooperationsgremium „Häusliche Gewalt-Opferschutz“ hat es sich seit Jahren zur Aufgabe gemacht, diesen Tag mit einer Aktion zu begleiten. Es ist ein Austauschforum zum Thema „Häusliche Gewalt gegen Frauen und Kinder“.

So gab es in den Vorjahren Aktionen auf den Marktplätzen im Landkreis, Infostände, Lesungen und Fachaus-tausche. Im Kooperationsgremium „Häusliche Gewalt-Opferschutz“ sind

aktive Menschen aus den Bereichen Polizei, „Weißer Ring“, Familienbe-ratung, Gesundheitsamt, Frauenhaus, Gleichstellungsarbeit u. a. tätig.

In diesem Jahr unterstützen die Apo-  
theken des Landkreises die Aktion mit der Ausgabe von Tüten mit der Aufschrift „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ und den ggf. nötigen Not-rufnummern.

Dafür herzlichen Dank.

*Ute Miething  
Gleichstellungsbeauftragte  
Landkreis Elbe Elster*

## Neu in Finsterwalde: pro familia Beratungsstelle im Ärztehaus Süd

### Einladung zum Tag der offenen Tür für alle Interessierten

Seit mehr als 30 Jahren widmet sich der pro familia Landesverband Brandenburg e.V. der Förderung und Verbesserung des gesundheitlichen, psychischen und sozialen Wohlbefindens der Menschen im Zusammenhang mit Sexualität, einer Partnerschaft und der Familie. Seit diesem Herbst gibt es zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte ein Beratungsangebot der pro familia im Landkreis Elbe-Elster. Im September 2023 konnten die neuen Räumlichkeiten im Ärztehaus Süd bezogen werden. Aus diesem Anlass möchten wir herzlichst am 7. Dezember 2023 in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr zum Tag der offenen Tür in die pro familia Beratungsstelle in der Westfalenstraße 2 in 03238 Finsterwalde einladen.

Es besteht die Möglichkeit, die Räumlichkeiten kennenzulernen und sich in vorweihnachtlicher Atmosphäre über die tägliche Arbeit und das Beratungsangebot zu informieren. Die Fachkräfte der Beratungsstelle freuen sich auf einen persönlichen Austausch mit allen Interessierten, für das leibliche Wohl ist dabei gesorgt. Nach einer ersten Phase des Einrichtens und

Ankommens in den vergangenen Wochen bietet die pro familia Beratungsstelle Finsterwalde nun Informationen rund um die Themen Sexualität und Partnerschaft sowie Familienplanung an. Eine Schwangerschaft ist für werdende Mütter und natürlich auch für Väter mit vielen neuen Erfahrungen



verbunden. In die Vorfreude auf das Kind mischt sich häufig auch Unsicherheit. Welche Vorsorgeleistungen für Schwangere gibt es und welche Untersuchungen sind sinnvoll? Wo gibt es finanzielle Unterstützung und sonstige Hilfen? Welche Rechte haben werdende Mütter im Arbeitsleben? Wer steht Alleinerziehenden zur Seite?

Wie verändert sich möglicherweise die Partnerschaft, wenn ein Kind da ist? Diese und viele weitere Fragen treiben künftige Eltern um. In der pro familia Beratungsstelle Finsterwalde finden sie offene Türen und Ohren.

Vertrauenswürdige und kompetente Ansprechpartner\*innen helfen auch in

konflikthaften und schwierigen Lebenssituationen Entscheidungen zu finden. Beratungsgespräche in einer pro familia Beratungsstelle sind grundsätzlich vertraulich und ergebnisoffen, die beratenden Fachkräfte unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Auf Wunsch können Ratsuchende anonym bleiben, sie müssen also weder bei der Terminvereinbarung noch bei einer Beratung Ihren Namen angeben. Die Sprechzeiten der pro familia Beratungsstelle in Finsterwalde sind jeweils Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr. Zudem am Dienstag von 13:00 bis 15:00 Uhr und Donnerstag von 13:00 bis 17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung (Tel: 03531/7268910; E-Mail: finsterwalde@profamilia.de)

*Jenny Neumann  
Beratungsstellenleitung  
pro familia Finsterwalde*

## Sport

### 32. Hallescher Salzpokal

Für den Wettkampf „32. Hallescher Salzpokal“ vom SSV 70 Halle-Neustadt hieß es früh aufstehen am Samstag, 07.10.2023. Mit dem Zug und viel Schienenersatzverkehr, aber voller Vorfreude, starteten wir 05:29 Uhr Richtung Halle direkt in die Schwimmhalle. Hier zeigten 18 Vereine mit insgesamt 271 Sportlern und 1213 Einzelstarts an zwei Tagen wofür sie tagein, tagaus trainieren.

Motiviert und gut gelaunt präsentierte sich der Neptun 08 Finsterwalde e. V. mit 17 Schwimmerinnen und Schwimmern im Alter von 9 bis 20 Jahren. Im ersten Abschnitt eröffneten für uns Charlotte Daunheimer und Fabienne Bauer im vierten Lauf mit 50 m Freistil den Wettkampf und wurden beide mit einer Silbermedaille belohnt. Charlotte, als unsere jüngste Teilnehmerin, erkämpfte sich noch zwei Goldmedaillen für 50 m Rücken sowie 25 m Schmetterling und Fabienne eine Goldmedaille für 50 m Brust. Auch unsere männlichen, jüngeren Sportler (2013) erschwammen sich mehrere erste Plätze. So holte Georg Gärtner dreimal den 1. Platz ein (50 m Freistil, 50 m Rücken, 25 m Schmetterling). Auch Dean Schöne holte sich für



50 m Brust eine Goldmedaille. Mit weiteren zweiten und dritten Plätzen wurden Fabienne, Charlotte, Georg, Kalle und Dean für ihr fleißiges Training belohnt. Auch bei den älteren Jahrgängen blieb es spannend. Bei 271 Sportlern war eine starke Konkurrenz vertreten. Dennoch gewannen wir 1., 2. und 3. Plätze. Meike Rothe holte sich den 1. Platz in 200 m Brust sowie 2 Bronzemedailles. Anna Schulz holte sich mit konstanter Leistung gleich 5 Bronzemedailles. Auch Clara Schneider, Fiona Fröschke, Samira Hoffmann und Gustav Gärtner holten für den Neptun 08 Finsterwalde e. V. weitere Zweit- und Drittplatzierungen ein. Viele Sportler konnten sich am

ersten und zweiten Wettkampftag über neue persönliche Bestzeiten freuen. Am ersten Tag checkten die Neptuner am Nachmittag in die Jugendherberge ein. Danach haben wir uns in der Stadt und im Spielekeller der Jugendherberge weiter sportlich beschäftigt. Die Mahlzeiten waren sehr lecker. Nach dem Abendbrot trafen wir uns alle im Zimmer der großen Mädchen, um den ersten Wettkampftag auszuwerten. Vielen Dank für die engagierte Begleitung und Betreuung durch Susann Hartmann, Doreen Krause und Thomas Krause, die für einen reibungslosen Ablauf und unser Wohl gesorgt haben.

*Georg Gärtner und Kalle Leesch  
Neptun 08 Finsterwalde e. V.*

### 70. Friedrich-Ludwig-Jahn-Turnen in Finsterwalde

Am zweiten Oktoberwochenende fand nun endlich das eigentlich jährliche Jahn-Turnen nach viermaliger Verschiebung statt. Vereine aus Lauchhammer, Spremberg und Prettin kamen in die Friedrich-Ludwig-Jahn-Halle, bekannt als Doppelturnhalle. Am Samstag gingen Jugendliche, Erwachsene und Altersklassen an den Start. Unser Lennert Gampe hätte trotz starker Konkurrenz aus Lauchhammer Siegeschancen gehabt, fiel jedoch verletzungsbedingt aus. Dafür fungierte er an beiden Tagen als Geräewart, wobei z. B. am Sprung vier verschiedene Geräte entsprechend der

Altersklasse oder Körpergröße ausgetauscht werden mussten. Sofie Biernat der Leistungsklasse 4 der Erwachsenen holte Gold und Alena Rick bei der Jugend 16/17 Jahre Bronze. Beide glänzten vor allem am Boden mit schwierigen, virtuos vorgetragenen Übungen.

Sonntag waren die Kinderklassen dran. Die Jungen der Finsterwalder Turnerschaft e.V. starteten konkurrenzlos. So gewannen Theodor Hauswald (AK 6/7), Sebastian König (AK 8-10) und Jaschar Martin (AK 11 – 13) die begehrte Goldmedaille. Bei den Mädchen sah das schon ganz

anders aus, die bis zu 13 Gegnerinnen hatten. Die Jüngste aller Teilnehmerinnen, Pauline Schwendtke (6 J.), nahm mit Stolz die handgeschriebene Urkunde sowie Bronzemedaille entgegen. In der zahlenmäßig stärksten Altersklasse (11 – 14) belegten Finsterwalder Mädels die Plätze 1 bis 5. Eine Glanzleistung gelang Linnea Rick. Noch vor wenigen Monaten operierte man ihr einen Draht aus dem Unterarm infolge einer Sturzverletzung. Diese kleine Grazile wurde Erste. Auf Platz zwei kam Livia Fritzsche, welche vor Respekt vor den anderen guten Turnerinnen zuerst gar nicht an

den Start gehen wollte. Vor allem am Boden überzeugte sie mit ihrer Beweglichkeit und sauber dargebotenen Übung. Die Plätze drei, vier und zweimal fünf gingen in dieser Reihenfolge an: Alanea Hauswald, Caylie Semt und Romy Ziske. Bei den 11- bis 13-Jährigen konnten Louisa Christin Jünger Platz vier und Johanna Rojo Pulze Platz fünf erkämpfen.

Sehr sehenswert für das breite Publikum in der vollen Halle war ein kleines Schauturnen der Aktiven vor der Siegerehrung. Toll die Gruppenübung der Spremberger. Der gerade mal einen Meter große Theo Hauswald schmetterte sich über den 1,10 Meter hohen Bock nach spritzigem Anlauf mit einer hervorrage-



v. l. n. r.: Livia Fritzsche, Linnea Rick, Emilia Altkrüger, Alanea Hauswald, Caylie Semt, Romy Ziske

den Hocke. Seine größere und ältere Schwester Alanea tat es ihm sprunggewaltig gleich. Louisa Christin Jünger wagte selben Sprung über den 1,20 Meter hohen Sprungtisch. Am Boden brillierte sie mit einer scheinbaren Leichtigkeit, deren Übung neben vie-

len Sprüngen, Handstand-Rollenverbindungen auch einen Salto beinhaltete. Lennert Gampe (16 Jahre) konnte keiner bremsen. Schwangerer sich doch auf den Hochbarren und brachte die Jüngeren mit seiner schwierigen Übung zum Staunen. Stieg dann aber vorsichtig mit seinem verletzten Fuß wieder ab. Der mit dem bereits zu Turnvater Jahns Zeiten gesungenen Lied „Turner auf zum Streite“ begonnene

Wettkampf endete mit großem Applaus für die Aktiven.

Ein Riesendankeschön auch allen Eltern, die helfend zur Seite standen.

Inge Kaule

Finsterwalder Turnerschaft e.V.

## Landesmeisterschaft im Cyclocross: Brandenburg, Berlin und Sachsen treffen sich in Finsterwalde

Am Sonntag, dem 26. November, steht Finsterwalde im Fokus des Radsports, da gleich drei Bundesländer ihre Landesmeistertitel im Cyclocross vergeben. In einer spannenden Veranstaltung werden die Landesmeisterschaften für Brandenburg, Berlin und Sachsen in verschiedenen Altersklassen, angefangen vom jüngsten Nachwuchs bis hin zur erfahrenden Elite, ausgetragen. Dieses sportliche Ereignis findet im Rahmen des mittlerweile 10. Finsterwalder Querfeldeinrennens statt.

Der Mittelpunkt des Geschehens ist das Stadion des Friedens an der Bürgerheide. Hier, vor der beeindruckenden Kulisse der Sportstätte, erstreckt sich die lange Start- und Zielgerade,

die bereits in den vorherigen Jahren die Begeisterung zahlreicher Zuschauer und Sportenthusiasten geweckt hat.

Der Finsterwalder Radsportverein rechnet auch in diesem Jahr wieder mit zahlreichen Teilnehmern, welche mittlerweile auch weitere Anreisestrecken für dieses beliebte Cyclocross-Rennen zwischen Tierpark und Schwimmhalle in Kauf nehmen.

Der RSV Finsterwalde e. V. möchte jedoch darauf hinweisen, dass es im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommt. Konkret wird die Brunnenstraße zwischen dem Abzweig Max-Koswig-Straße und dem Abzweig Friedensstraße am Renntag voll gesperrt sein. Darüber hinaus sollten die Besucher am Sonntag, den 26. November, von 8:00 bis 16:00 Uhr auch in der Bürgerheide im Bereich des Tellerberges und der Festwiese sowie im angrenzenden Skaterpark am Stadion mit Einschränkungen rechnen. Das Betreten der Rennstrecke sollte zur eigenen Sicherheit und der Sicherheit der Teilnehmer vermie-

den werden. Der RSV Finsterwalde bedankt sich für das Verständnis für diese notwendigen temporären Einschränkungen und freut sich auf ein erfolgreiches und spannendes Landesmeisterschafts-Event in Finsterwalde. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind auf der Webseite des RSV Finsterwalde e. V. ([www.rsv-finsterwalde.de](http://www.rsv-finsterwalde.de)) verfügbar. Für interessierte Nachwuchssportler stehen die Türen des Vereins immer offen.

Weitere Informationen und Termine für ein Probetraining können per Mail unter [info@rsv-finsterwalde.de](mailto:info@rsv-finsterwalde.de) erfragt werden.

Sebastian Grimm

RSV Finsterwalde e. V.



# 10. Finsterwalder Querfeldeinrennen

26. November 2023  
10:00-16:00 Uhr  
Finsterwalde,  
Stadion des Friedens/  
Bürgerheide

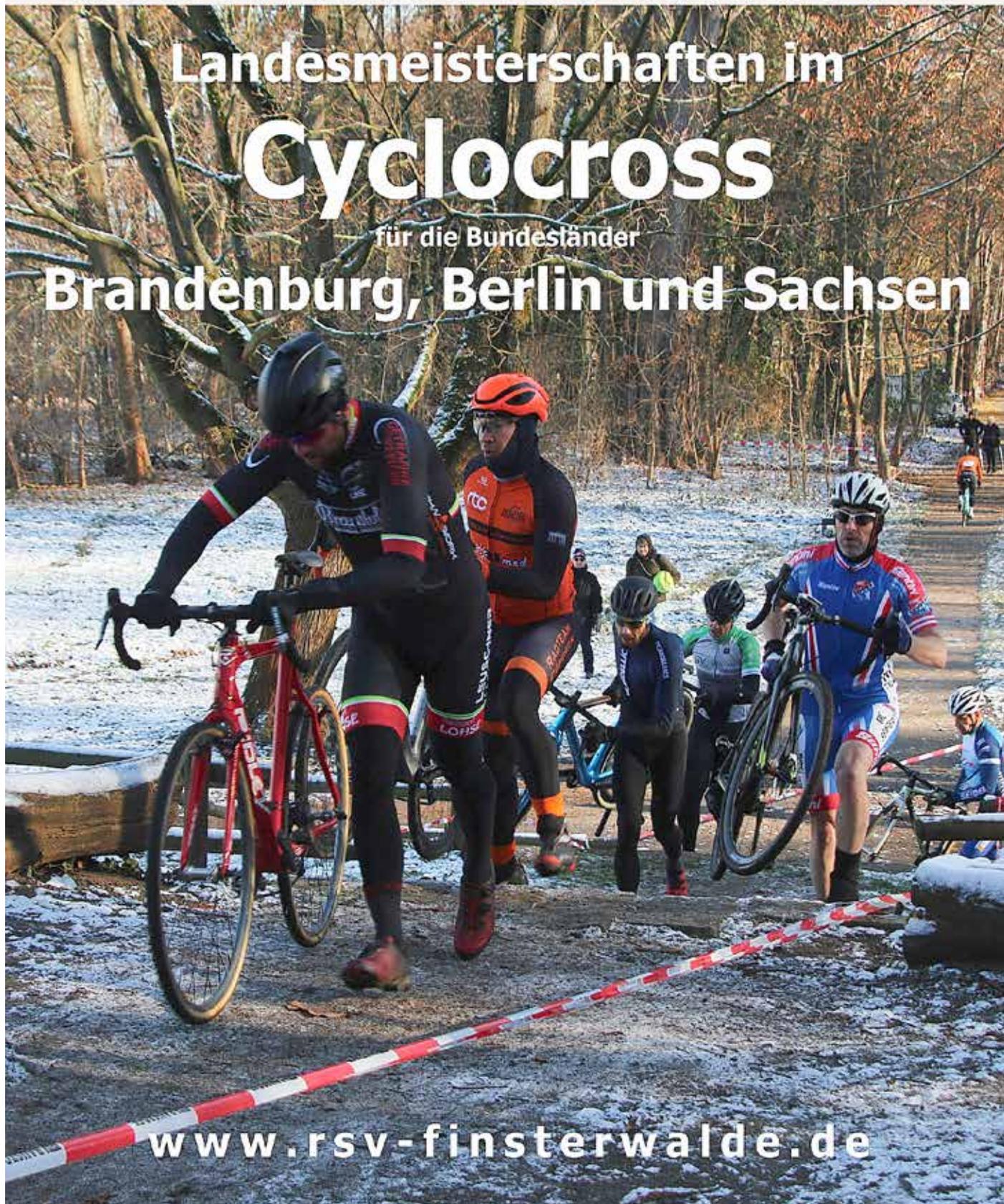
RADSPORTVEREIN FINSTERWALDE e.V.

Landesmeisterschaften im

# Cyclocross

für die Bundesländer

# Brandenburg, Berlin und Sachsen



[www.rsv-finsterwalde.de](http://www.rsv-finsterwalde.de)

**SpVgg Finsterwalde: Spielplan - Männerbereich / A-Junioren -**Samstag, 18.11.2023

1. Mannschaft gegen FC Sängerstadt  
Finsterwalde

Anstoß: 13.00 Uhr, Einheitplatz

2. Mannschaft gegen VfB Finsterwalde

Anstoß: 10.30 Uhr, Einheitplatz

Sonntag, 19.11.2023

A-Junioren gegen SG Phönix Wildau

Anstoß: 13.00 Uhr, Einheitplatz

Samstag, 25.11.2023

1. Mannschaft gegen SV Blau-Weiß  
Lichterfeld

Anstoß: 13.00 Uhr, Lichterfeld

Sonntag, 03.12.2023

A-Junioren gegen SV Wacker 09

Cottbus-Ströbitz

Anstoß: 13.00 Uhr, Einheitplatz

Samstag, 09.12.2023

1. Mannschaft gegen SV Wacker  
Schönwalde

Anstoß: 13.00 Uhr, Einheitplatz

*B. Smolka*

*SpVgg Finsterwalde*

**Spieltermine des BSV Grün Weiß Finsterwalde**Samstag, 18.11.2023

12:15

12:45

14:15

14:30

16:00

18:00

18:30

Sonntag, 19.11.2023

10:00

10:30

10:40

11:00

11:20

12:00

12:00

12:00

12:30

13:20

Samstag, 25.11.2023

13:30

18:00

Sonntag, 26.11.2023

10:15

10:40

11:20

12:00

12:00

12:40

14:00

Samstag, 02.12.2023

09:50

14:45

Sonntag, 03.12.2023

10:30

11:00

11:30

12:00

12:30

14:00

Samstag, 09.12.2023

09:00

10:40

12:00

12:30

12:40

13:30

**Heim**

SV Chemie Guben 1990

HC Bad Liebenwerda

MJD

HC Bad Liebenwerda

WJC

1. Männer

MTV Wünsdorf 1910 II

JF I

HC Spreewald

MJE II

TSG Lübbenau 63 III

MJE I

Welzower SV 99

SV Motor Hennigsdorf

JF I

HC Spreewald II

Lausitzer HC Cottbus

Lausitzer HC Cottbus

TSG Lübbenau 63

WJC

MJE I

HC Spreewald

MJB

Welzower SV 99

Lausitzer HC Cottbus

1. Frauen

HSV Lauchhammer 1958

VfB Doberlug-Kirchhain

JF II

HC Spreewald II

JF I

MJA

JF I

3. Männer

Welzower SV 99

MJE II

MJE I

Welzower SV 99

MJE II

SV Chemie Guben 1990

**Auswärts**

WJD

MJC

VfB Doberlug-Kirchhain

MJA

SV Herzberg

HSV Wildau 1950

2. Männer

Welzower SV 99

JF II

Lausitzer HC Cottbus

3. Männer

HC Spreewald

MJE II

MJB

SV Chemie Guben 1990

JF II

MJE I

MJD

1. Männer

TSG Lübbenau 63

SV Chemie Guben 1990

MJE II

1. VfL Potsdam II

MJE I

MJE II

VfB Doberlug-Kirchhain II

MJC

WJC

HC Spreewald

JF I

Welzower SV 99

HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II

HC Spreewald

HSV Senftenberg

MJE I

MJE I

HC Lok Peitz

JF I

Welzower SV 99

JF II

14:15	MJC	Elsterwerdaer SV 94
14:30	JF II	JF I
14:45	HC Bad Liebenwerda	WJC
16:00	2. Männer	TSV Empor Dahme
18:00	1. Männer	1.SV Eberswalde
<b><u>Sonntag, 10.12.2023</u></b>		
10:00	SV Blau-Weiß Dahlewitz	MJB
14:00	1. Frauen	HC Bad Liebenwerda

Stefan Becker

## FC SÄNGERSTADT Punktspiele November/Dezember



Sa., 18.11.23   09:30	F-Junioren   Kreisliga FSV Rot-Weiß Luckau II Kleinfeld, Sportplatz am Anger, Kleinfeld, Am Anger 19, 15926 Luckau	FC Sängerstadt Finsterwalde
11:00	E-Junioren   1.Kreisklasse SG Friedersdorf Rasenplatz, Sportplatz Friedersdorf, Schulstraße 11, 03238 Rückersdorf	FC Sängerstadt Finsterwalde
13:00	Herren   Kreisoberliga SpVgg Finsterwalde Rasenplatz, Einheitsportplatz, Kirchhainer Str. 60, 03238 Finsterwalde	FC Sängerstadt Finsterwalde
So., 19.11.23   10:00	D-Junioren   Kreisliga SpG Frauendorf/Lindenau/Großkmehlen/Tettau Rasenplatz, Sportplatz Frauendorf, Arnsdorfer Str. 10, 01945 Frauendorf	FC Sängerstadt Finsterwalde
11:00	B-Junioren   Kreisliga TSV 1878 Schlieben Rasenplatz, Sportzentrum Steigemühle, Steigemühle 2, 04936 Schlieben	FC Sängerstadt Finsterwalde
11:30	C-Junioren   Kreisliga SV 1885 Golßen Rasenplatz, Sportanlage am Schwimmbad, Nebenplatz, Badeanstalt 1, 15938 Golßen	FC Sängerstadt Finsterwalde II
12:00	B-Juniorinnen   Landesliga FC Sängerstadt Finsterwalde Rasenplatz, Biegerplatz, Heinrichsruher Weg, 03238 Finsterwalde	FSV Babelsberg 74

Sa., 25.11.23   10:00	F-Junioren   Kreisliga FC Sängerstadt Finsterwalde Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde	SpVgg Finsterwalde I
10:45	Herren   2.Kreisklasse FC Sängerstadt Finsterwalde II	SV Grünewald
11:00	D-Junioren   Kreisliga FC Sängerstadt Finsterwalde Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde	FC Lauchhammer I
13:00	Herren   Kreisoberliga FC Sängerstadt Finsterwalde Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde	SV Askania Schipkau
So., 26.11.23   11:00	B-Junioren   Kreispokal SpG Goyatz/Gro Leuthen/Groditsch Rasenplatz, Sportanlage des Goyatzer SV, Am Bahnhof 52, 15913 Schwielochsee	FC Sängerstadt Finsterwalde
11:00	C-Junioren   Kreispokal FC Sängerstadt Finsterwalde Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde	FC Lauchhammer
11:00	E-Junioren   1.Kreisklasse SV Groraschen Rasenplatz, Sportplatz Groraschen, Nebenplatz, Chransdorfer Str. 2a, 01983 Groraschen	FC Sängerstadt Finsterwalde
11:00	B-Juniorinnen   Landesliga Storkower SC Rasenplatz, F.-L.-Jahn-Sportplatz Storkow, Hauptplatz, Birkenallee, 15859 Storkow	FC Sangerstadt Finsterwalde
Sa., 02.12.23   10:00	E-Junioren   1.Kreisklasse FC Sangerstadt Finsterwalde Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstatte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde	SpG Sonnenwalde/Crinitz I
10:30	D-Junioren   Kreisliga SpVgg Finsterwalde I Rasenplatz, Einheitsportplatz, Kirchhainer Str. 60, 03238 Finsterwalde	FC Sängerstadt Finsterwalde
11:00	C-Junioren   Kreisliga FC Sängerstadt Finsterwalde I Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde	SpG SC Corona Gehren / FSV Rot-Wei Luckau
So., 03.12.23   12:00	B-Juniorinnen   Landesliga FC Sängerstadt Finsterwalde Rasenplatz, Biegerplatz, Heinrichsruher Weg, 03238 Finsterwalde	SG Rot-Wei Neuenhagen
Sa., 09.12.23   10:00	E-Junioren   1. Kreisklasse FC Lauchhammer II Rasenplatz, Sportforum Lauchhammer-Ost, Rasen, Grunhauser Str. 8, 01979 Lauchhammer	FC Sängerstadt Finsterwalde
So., 10.12.23   10:00	D-Junioren   Kreisliga FC Sängerstadt Finsterwalde Rasenplatz, Friedrich-Pielenz-Sportstätte, Bayernstr., 03238 Finsterwalde	FSV Rot-Wei Luckau

## IPPON-Judoka beim 32. Seepokalturnier in Senftenberg

Am 14. Oktober 2023 fand in Senftenberg das 32. Seepokalturnier statt. 350 Judoka der Altersklassen U9 bis U18 aus 23 Vereinen trafen sich zum sportlichen Wettstreit. Mit dabei 11 Starter des Judoverein „IPPON“ Kirchhain/Finsterwalde.

Ausgerechnet der Kleinste und Jüngste hatte dabei das schwerste Pensum zu bewältigen. Hans Gäbler (U9m bis 25 kg) hatte fünf Gegner und damit auch Kämpfe zu bestreiten. Dreimal konnte er dabei als Sieger die Matte verlassen. Das reichte am Ende für die Silbermedaille.

Ebenfalls Silber erkämpfte in der Altersklasse U18w Lara Herrmann.

Eine Bronzemedaille erkämpften Milana Mikeladze, Joleen Soldner (beide U11w). Danilo Nahula (U13m) und Niclas Tirok (U18m).

Jeweils nur einen Gegner in ihrer Alters- und Gewichtsklasse hatten Nina Hannusch (U11w) und Timofiy Nahula (U15m).

Sie nutzten diese seltene Gelegenheit für sich aus, besiegten ihre Gegner und standen bei der Siegerehrung, mit der Goldmedaille um den Hals, ganz oben auf dem Podest.



Für Maximilian Kleinstück (U11m), Tobias Reichel und Chris Schulze (beide U15m) reichte es diesmal in zahlenmäßig stark besetzten Gewichtsklassen nicht für eine Podestplatzierung.

Wir bedanken uns bei den mitgereisten Trainern und Eltern sowie bei Steffen Richter für seinen Einsatz als Kampfrichter.

## Kirchen

### Finsterwalder TAFEL feiert 25-jähriges Jubiläum

Am Sonntag, dem 22. Oktober, feierte die Finsterwalder TAFEL ihr 25-jähriges Bestehen mit einem Gottesdienst. Er fand in den Räumen der TAFEL im Gröbitzer Weg statt.

An einem kalten Novembertag im Jahr 1998 versammelten sich vor der Finsterwalder Trinitatiskirche eine Handvoll Menschen. Aus einem Kofferraum heraus verteilten Pfarrer Klaus Geese und die damalige Landtagsabgeordnete Barbara Hackenschmidt

Stoffbeutel, gefüllt mit Lebensmitteln. Es dauerte nur wenige Minuten, bis die etwa zwei Dutzend Beutel verteilt waren. Das war die Geburtsstunde der Finsterwalder TAFEL. Heute ist sie als soziale Einrichtung aus der Sängerstadt nicht mehr wegzudenken. Sie rettet Lebensmittel und gibt sie an armutsbetroffene Menschen weiter. Im Schnitt versorgen Kerstin Nelkert, Evi Peiser und das Tafelteam knapp 800 Menschen pro Woche. Ein Tiefkühl-

fahrzeug und ein Frischefahrzeug fahren etwa 15 Märkte und Bäckereien pro Tag ab, um nicht verkaufsfähige Lebensmittel abzuholen. Erst kürzlich war Ministerpräsident Dietmar Woidke zu Gast und hat der Finsterwalder TAFEL Erlöse aus der Versteigerung der Protokollgeschenke überbracht.

*Franziska Dorn*

*Evangelischer Kirchenkreis Niederlausitz*



Ein Geburtstagsgeschenk von Ministerpräsident Dietmar Woidke. Er übergab der Finsterwalder Tafel kürzlich 3.000 Euro aus den Erlösen der Versteigerung am Brandenburg-Tag.



Finsterwaldes Bürgermeister Jörg Gampe und Pfarrer Markus Herrbruck beim 25-jährigen TAFEL-Jubiläum

## Gottesdienste der katholischen Pfarrgemeinde St. Maria Mater Dolorosa Finsterwalde

### November 2023

<b>Mittwoch, 15. November</b>	18.00 Uhr	Gebetskreis
	18.30 Uhr	kfd-Bastelabend
<b>Freitag, 17. November</b>	18.00 Uhr	Gottesdienst für verstorbene Kinder in der Pfarrkirche
<b>Samstag, 18. November</b>	10.00 Uhr	Einkehr- und Besinnungstag der kfd
<b>Sonntag, 19. November – 33. Sonntag im Jahreskreis – Diasporasonntag</b>	10.00 Uhr	Hochamt
<b>Montag, 20. November</b>	13.00 Uhr	St. Elisabeth – Andacht in unserem Caritashaus
<b>Dienstag, 21. November</b>	8.00 Uhr	Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit
	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	9.00 Uhr	Heilige Messe
<b>Mittwoch, 22. November</b>	18.00 Uhr	Gebetskreis
<b>Samstag, 25. November</b>	15.00 – 15.30 Uhr	Beichtgelegenheit
<b>Sonntag, 26. November – Hochfest Christkönig</b>	10.00 Uhr	Feierliches Hochamt
<b>Dienstag, 28. November</b>	8.00 Uhr	Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit
	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	9.00 Uhr	Heilige Messe
	16.00 Uhr	Schülermesse
<b>Mittwoch, 29. November</b>	18.00 Uhr	Gebetskreis
<b>Dezember 2023</b>		
<b>Freitag, 1. Dezember</b>	9.15 Uhr	Heilige Messe im Seniorenzentrum
<b>Sonntag, 03. Dezember – 1. Adventssonntag</b>	10.00 Uhr	Hochamt mit Sonntäglichem Taufgedächtnis

## Termine und Gottesdienste der Evangelischen Trinitatiskirchengemeinde Finsterwalde



### Veranstaltungen

#### 10.12. | Finsterwalde

##### Ökumenische musikalische Adventsvesper

In diesem Jahr findet die Ökumenische Adventsvesper am 2. Adventssonntag, dem 10. Dezember, um 17:00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche Finsterwalde statt. Es musizieren der katholische Kirchenchor unter der Leitung von Susanne Hänsch und die Evangelische Trinitatis-Kantorei unter der Leitung von KMD Andreas Jaeger.

Die liturgische Leitung liegt in den Händen von Pfr. Norbert Christoph und Pfr. Markus Herrbruck.

#### 16.12. | Finsterwalde

##### Gospeladvent

Die TrinityGospels laden ein am Samstag, dem 17. Dezember, um 17:00 Uhr in die Trinitatiskirche zu einem Konzert mit deutsch- und englischsprachigen Advents- und Weihnachtliedern zum Hören und Mitsingen und wünschen sich, dass ihre spürbare Begeisterung für die Gospelmusik auch auf das Publikum überspringt. Songs wie „Sing with the angels“, „Geht, ruf es von den Bergen“ und „Stern über Bethlehem“ erzählen von der weihnachtlichen Freude

der Geburt Jesu und laden ein, dies immer wieder neu mit Klang und Rhythmus zu feiern.

Über 20 Sängerinnen und Sänger aus Finsterwalde und weiteren Orten im Kirchenkreis Niederlausitz treffen sich Freitagabend im Gemeindehaus in der Finsterwalder Schloßstr. zum Proben der Melodien, der Texte und der Singtechnik und erfahren die Chorgemeinschaft als wohl-tuend für Leib und Seele.

Mit dabei sind die Solisten Lieselotte Berger, Katja Bö-nisch und Johannes Dombrowe sowie die Begleitband mit Kathrin Hübner (Saxophon), Christian Lange (Gitarre), Peter Krüger (Drums) und Alexander Piske (Bass). Kathrin Hübner leitet zudem den Chor. Andreas Jaeger spielt Piano und ist für die Gesamtleitung zuständig.

Der Eintritt ist frei! Am Ausgang bitten die TrinityGospels um eine Spende für die weitere musikalische Arbeit des Chores.

#### 17.12. | Finsterwalde

##### Bläserklänge auf dem Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr gibt es wieder das traditionelle Weihnachtliedblasen der Posaunenchöre.

Die Bläserinnen und Bläser aus Finsterwalde und Kirchhain musizieren am dritten Adventssonntag, dem 17. Dezember, ab 16:30 Uhr auf dem Finsterwalder Weihnachtsmarkt.

### **20.12./24.01. | Finsterwalde Arche-Singtreff**

Am 20. Dezember um 19:00 Uhr gibt es den nächsten Arche-Singtreff, ein offenes Singen für alle, die gern singen oder das Singen neu für sich entdecken möchten.

Jede und jeder ist herzlich willkommen!

Auf dem Programm stehen Advents- und Weihnachtslieder. Probieren Sie es aus: Singen Sie mit und erleben Sie das Wohltuende des Singens!

Am 24. Januar um 19:00 Uhr stehen dann Winterlieder und Lieder aus der Unterhaltungsmusik auf dem Programm.

### **24.12. | Finsterwalde Feier der Christnacht**

Auch in diesem Jahr ist wieder Weihnachten. Wieder am 24. Dezember und wieder wird 23:00 Uhr die Christnacht gefeiert.

Wir laden Sie und euch ganz herzlich dazu ein. Wir widmen uns in diesem Jahr verschiedenen Weihnachtstraditionen in verschiedenen Ländern. Es geht dabei um Verbindendes und um Kurioses und vielleicht kristallisiert sich ja ein „Kern“ von Weihnachten heraus.

Bringen Sie eine kleine Laterne mit Kerze mit, wenn sie das Friedenslicht aus Bethlehem mit nach Hause nehmen wollen.

### **30.12. | Finsterwalde Musik und Texte zum Jahreswechsel**

Lassen Sie sich herzlich einladen am 30. Dezember um 17:00 Uhr in die Trinitatiskirche zu einer Musik mit barocker Musik für Violine und Orgel, gespielt von Fred Baranius und KMD Andreas Jaeger. Pfr. Markus Herrbruck liest Texte zum Jahreswechsel.

Der Eintritt ist frei.

### **10.01. | Finsterwalde Gregorian voices**

Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis heute  
Mittwoch, 10. Januar 2024 | 19:00 Uhr



„The Gregorian Voices“ arrangieren eindrucksvoll berühmte Klassiker der Popmusik im gregorianischen Stil und ver-

sprechen damit ein „mitreißendes Gänsehauterlebnis der besonderen Art“. Die stimmungsgewaltigen Sänger tragen die Stücke mit einer berausenden Klarheit vor, wodurch das Konzert durch seine musikalische Präzision und die reinen Gesänge des Chors dazu einlädt, abzuschalten und auf wundervolle Art und Weise dem Alltag zu entfliehen.

Das Herausragende an diesem Chor ist, dass er die frühmittelalterlichen gregorianischen Choräle durch Pop-Songs bereichert und völlig neu belebt und interpretiert.

Rod Stewards „I'm Sailing“ in einer sakralen Modulation zu hören, ist ein emotionales Erlebnis.

Auch „Imagine“, ein bekannter Song von John Lennon, erntet neben „Ameno“ von ERA treffsicher und beständig Beifallsstürme.

Ein Feuerwerk purer Freude und Dynamik ohne jegliche instrumentale Begleitung fasziniert das internationale Publikum! Vorverkauf in der Touristinformation Finsterwalde (Markt 1), in der Buchhandlung Mayer (Berliner Straße 42) und im Ev. Gemeindebüro (Schloßstr. 5; Tel.: 03531-2373); Ticketvorverkauf online: [www.muhsik.com](http://www.muhsik.com) und bei Reservix

### **16.01. bis 21.01. | Finsterwalde und Massen Allianzgebetswoche 2024**

Auch im Jahr 2024 möchten wir uns mit Ihnen in der Allianzgebetswoche in den verschiedenen evangelischen Gemeinden in Finsterwalde und Massen zum Gebet treffen. Dies geschieht unter dem Dach der „Evangelischen Allianz in Deutschland e. V.“ in der dritten Januarwoche mit dem Thema „Gott lädt ein“.

Wir treffen uns von Dienstag bis Freitag um jeweils 19:00 Uhr in den verschiedenen Gemeinderäumen. Dort gibt es eine Andacht, mehrere Lieder werden gesungen und danach Gebete gesprochen und gelesen. Dabei wollen wir die großen Probleme der Welt, aber auch die regionalen Herausforderungen unserer Mitmenschen vor Gott bringen und ihn um seine Hilfe bitten. Am Freitag gibt es nach dem Gebetsabend in der Landeskirchlichen Gemeinschaft während eines kleinen Imbisszeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Am Sonntag, dem 21. Januar, wollen wir 10:00 Uhr die Gebetswoche mit einem festlichen Gottesdienst in der Trinitatiskirche abschließen.

Wir freuen uns darauf, Sie zum Zuhören und/oder Mitbeten begrüßen zu dürfen.

Dienstag, den 16.01., 19:00 Uhr, Ev. Kirchengemeinde Massen, (Massen, Dorfstraße 51)

Mittwoch, den 17.01., 19:00 Uhr, Adventgemeinde (Finsterwalde, Calauer Straße 27)

Donnerstag, 18.01., 19:00 Uhr, Arche (Finsterwalde, Schloßstraße 5)

Freitag, 19.01., 19:00 Uhr, Landeskirchliche Gemeinschaft (Geschwister-Scholl-Straße 12)

Sonntag, 21.01., 10:00 Uhr, Gottesdienst, Trinitatiskirche Finsterwalde

(Änderungen sind noch möglich und werden auf den aktuellen Plakaten bekannt gegeben.)

## 17.01. | Finsterwalde

### Arche-Zeit

Saubere Sache oder schmutzige Wäsche: Ein Themenabend zu fairer Kleidung. Im Schnitt besitzen Menschen hierzulande 95 Kleidungsstücke. Die Mode- und Textilbranche ist eine der größten Industrien weltweit. In ökologischer und sozialer Hinsicht hat die Branche jedoch alles andere als eine weiße Weste. Das müsste nicht sein, wenn wir bedachter mit Kleidung umgehen und damit einen entscheidenden Beitrag zu Klimaschutz, nachhaltigem Konsum und menschenwürdiger Arbeit leisten würden. Neben Informationen zum Thema bietet der Abend auch Gelegenheit für den Austausch alltagstauglicher Tipps! Das Diakonische Werk Teltow-Fläming bietet bei uns in der Arche einen Workshop zu diesem Thema an. Herzlich laden wir Sie ein zur Arche-Zeit am Mittwoch, dem 17. Januar, um 19:00 Uhr

## 20.01. | Finsterwalde

### Märchentag

Weil Märchen in einer beeindruckenden Bildersprache Menschen zum Leben, zum Lieben und zum Vertrauen führen, laden wir zu einem nächsten Märchentag für Kleine und Große Menschen ein: am Samstag, 20. Januar, von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr in der Arche Finsterwalde. Friederun Berger und Kerstin Höpner-Miech freuen sich auf Menschen, die Märchen entdecken wollen.

## Gottesdienste

### Sonabend, 2. Dezember

17:00 Uhr Wochenschlussandacht

### 1. Sonntag im Advent, 3. Dezember

10:00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent, gestaltet von Konfirmand:innen zur Aktion „5000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt“

14:00 Uhr Gehörlosengottesdienst, Pfarrerin Rostalsky

### Sonabend, 9. Dezember

17:00 Uhr Wochenschlussandacht

### 2. Sonntag im Advent, 10. Dezember

10:00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Offermann

### 3. Sonntag im Advent, 17. Dezember

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Lektor Baranius

### Heiligabend, 24. Dezember

14:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel,  
Pfarrerin Offermann

16:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel,  
Pfarrerin Offermann

18:00 Uhr Christvesper, Pfarrer Herrbruck

23:00 Uhr Feier der Christnacht, Diakon Sidon

### 1. Weihnachtstag, 25. Dezember

10:45 Uhr Weihnachtsgottesdienst in Finsterwalde-Süd,  
Pfarrerin Wendel

### 2. Weihnachtstag, 26. Dezember

10:00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Herrbruck

### Samstag, 30. Dezember

17:00 Uhr Musik und Texte „Zwischen den Jahren“,  
Pfarrer Herrbruck, KMD Jaeger

### Altjahrsabend, 31. Dezember

17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,  
Pfarrer Herrbruck